
**Bezirksamt Treptow - Köpenick
Jugendamt**

**August
2015**

Kindertagesbetreuung

Bedarfsfortschreibung 2015/2016

Jugendhilfeplanung Treptow - Köpenick

Inhaltsverzeichnis

1.	Gesetzliche Grundlagen und jugendpolitische Rahmenbedingungen	3
2.	Planungsdaten und methodisches Vorgehen	4
2.1	Kitaausbauprogramm und Bedarfsatlas für das Land Berlin	5
2.2	Betreuungsquoten in Kita und Tagespflege im Bezirk Treptow - Köpenick und Festlegung künftiger Versorgungsbedarfe	6
3.	Angebotsplanung in der Kindertagesbetreuung des Bezirkes Treptow - Köpenick zur Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung	9
3.1	Der Bezirk Treptow - Köpenick	9
3.1.1	Demographische und soziale Situation	9
3.1.2	Zur Situation in der Kindertagesbetreuung im Bezirk Treptow - Köpenick	10
3.2	Bevölkerungsentwicklung und Bedarfsentwicklung in der Kindertagesbetreuung im Bezirk Treptow - Köpenick	14
3.3	Platzplanung - Bedarfsentwicklung für die Versorgung der 0 - unter 6-jährigen in der Kindertagesbetreuung	15
4.	Planung der Betreuungsangebote in den Prognoseräumen und Bezirksregionen von Treptow - Köpenick	16
4.1	Prognoseraum Region 1	16
4.2	Prognoseraum Region 2	25
4.3	Prognoseraum Region 3	34
4.4	Prognoseraum Region 4	43
4.5	Prognoseraum Region 5	52
5.	Zusammenfassung	61
5.1	Übersicht Quoten im Vergleich der Bezirksregionen	61
5.2	Übersicht Ist - Soll nach Bezirksregionen	62
6.	Strategien und Maßnahmen zur Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung	63

1. Gesetzliche Grundlagen und jugendpolitische Rahmenbedingungen

Das Jugendamt Treptow - Köpenick legt regelmäßig die fortgeschriebene Entwicklungsplanung für die Kindertagesstätten im Bezirk vor.

Seit der Einführung des Rechtsanspruchs durch das Kinderförderungsgesetz (KiFöG) ab dem Jahr 2013 auf frühkindliche Förderung und Betreuung vom ersten Lebensjahr an, steht die Bereitstellung der dafür notwendigen Platzkapazitäten im Blickpunkt der politischen und fachlichen Zielsetzungen im Bezirk.

Mit dem hier vorgelegten Bericht werden die Planungen für das Jahr 2015 überprüft und bis zum Jahr 2016 fortgeschrieben.

Eine neu berechnete gesamtstädtische Bevölkerungsprognose soll Anfang 2016 vorliegen. Deshalb wird erst in der Kindertagesstättenentwicklungsplanung (KEP) 2016 eine mittelfristige Bedarfsplanung über das Jahr 2017 hinaus, sowie eine Konkretisierung bzw. Korrektur der diesjährigen Planungsdaten, möglich sein.

In folge dieser fehlenden belastbaren langfristigen Entwicklungsaussagen sind Handlungsempfehlungen derzeit nur beschränkt ableitbar und müssen kontinuierlich überprüft werden.

Angesichts von verstärktem Wohnungsneubau im Rahmen des Programms „Wachsende Stadt“ und der damit einhergehenden wachsenden Bevölkerung in Berlin, ist ein stetig steigender Bedarf an Betreuungsplätzen im Bereich der Kindertagesbetreuung zu erwarten.

Für den Bezirk Treptow - Köpenick werden jährlich ca. 1.581 zu genehmigende Wohnungen erwartet.¹

Der Stadtentwicklungsplan (STEP) Wohnen 2025 beschreibt für den Bezirk Treptow - Köpenick hohe Potenziale des Wohnungsneubaus, die mittel- bzw. langfristig bebaut werden sollen.

Diese Planungsziele lösen einen erheblichen Infrastrukturbedarf aus.

Die bezirkliche Planung zur Kindertagesbetreuung für 2015/2016 nimmt, soweit konkrete Kennzahlen vorliegen, diese Zielstellungen auf und setzt die Aussagen zum Wohnungsneubau in den Bezirksregionen in Bedarfe an Betreuungsplätzen um.

In enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt müssen die durch Neubau entstehenden Bedarfe an zusätzlichen Plätzen in der Kindertagesbetreuung geplant und gesichert werden.

Rechtliche Veränderungen und sozio-strukturelle Entwicklungen beeinflussen die Bedarfsentwicklung im Bereich der Kindertagesbetreuung.

Dazu gehören gegenwärtig:

- die beabsichtigte Veränderung des Schuleintrittsalters voraussichtlich ab Schuljahr 2017/18,
- der Zuzug von Flüchtlingsfamilien in Wohnheime des Bezirkes. Dieses wird zu Bedarfen auf einen Betreuungsplatz für die Kinder dieser Familien führen. Diese künftigen Bedarfe sind gegenwärtig schwer planbar, da diese Entwicklung einer hohen, vom Bezirk nicht beeinflussbaren, Dynamik unterliegt.

Jugendpolitische und fachliche Prioritätensetzung für den Bezirk Treptow - Köpenick bleibt es, die bedarfsgerechte Versorgung mit Betreuungsplätzen im Bezirk zu gewährleisten.

Im Rahmen des Ausbauprogramms des Landes Berlin und des Bundesprogramms zur Schaffung von Plätzen für die unter 3jährigen sind im Bezirk zahlreiche Plätze neu entstanden. Seit dem Jahr 2011 konnten ca. 1.800 Plätze mehr in den Kindertagesstätten angeboten werden.

¹ „Neubaubündnis“ der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt und der Berliner Bezirke, Juni 2014.

2. Planungsdaten und methodisches Vorgehen

Als Grundlage für die Planung gelten folgende Daten:

Datenraster der bezirklichen Berichterstattung zur gesamtstädtischen Kitaplanung

- **Demografische Grunddaten**
Melderechtlich registrierte Einwohner am 31.12. 2014 in Altersgruppen
- **Tagesbetreuungsplätze im Bezirk**
Angebotene Plätze für unter 3jährige und 3 bis unter 6jährige im Bezirk;
Plätze für Kitas und Tagespflege (ISBJ System, 31.12.2014)
Angebotene Plätze sind alle Plätze, die zur Belegung zur Verfügung stehen.
- **Belegung** - Belegung der Plätze in Kita und Tagespflege durch Kinder aus dem Bezirk und bezirksfremde Kinder zum Stichtag 31.12. 2014.
- **Betreuungsquote** ist der prozentuale Anteil der Kinder des Bezirkes, des Sozialraumes, die einen Vertrag für Kita oder Tagespflege haben, unabhängig davon in welchem Bezirk oder welchem Sozialraum die Betreuung der Kinder stattfindet.
- **Versorgungsquote** gibt an, für wie viel Kinder des Bezirkes, des Sozialraumes prozentual Plätze für die Tagesbetreuung zur Verfügung stehen.
- **Rückstellungen vom Schulbesuch**
Anzahl der Kinder über 6 und unter 7 Jahren in Kindertagesstätten am 31.12.2014
- **Prognose zum Platzbedarf**
Soll - Ist Abgleich

Methodisches Vorgehen

Grundlegend für die Planungsaussagen sind die oben beschriebenen Daten in ihrer Analyse und weiteren Verarbeitung, bezogen auf die Bezirksregionen.

Durch die Bestandsanalyse und die Kennzeichnung zu erwartender Bedarfe in Verbindung mit geplanten Maßnahmen soll ein Überblick zur Situation der Kindertagesbetreuung im Bezirk Treptow - Köpenick ermöglicht werden.

Die erheblichen Wohnungsbaupotentiale des Bezirkes wurden in die Untersuchung, soweit konkrete Kennzahlen vorliegen, einbezogen und in ihrer Wirkung auf den Bedarf an Infrastrukturmaßnahmen betrachtet.

Eine prognostische Bedarfsplanung für den Bereich der Kindertagesbetreuung birgt immer Unschärfen in sich. Die Aussagen basieren auf Berechnungen und sind Tendenzaussagen, die eine Annäherung an die Realität ermöglichen sollen.

Folgende Aspekte sind dabei besonders zu beachten:

- Die prognostischen Aussagen zur Bevölkerungsentwicklung in Berlin werden überarbeitet. Es hat sich gezeigt, dass die reale Entwicklung der Altersgruppe der 0 - unter 6 Jahren die prognostischen Annahmen bereits übertrifft. In der gesamtstädtischen Bedarfsplanung durch die Senatsverwaltung für Jugend, Bildung und Wissenschaft werden für die Jahre 2015 und 2016 angepasste Prognosewerte der oberen Variante für die Kinder im Vorschulalter zu Grunde gelegt. Die bezirkliche Planung trifft Aussagen zur Entwicklung in einzelnen Bezirksregionen. Die noch geltende amtliche Bevölkerungsprognose für die Jahre 2011 - 2030 wird in Folge umfassender Wohnungsbauvorhaben in einigen Bezirksregionen von der Realentwicklung bereits übertroffen. Die damit vorliegenden Daten zur Bevölkerungsentwicklung sind nicht belastbar.
- Die Wohnungsbaumaßnahmen im Rahmen der „Wachsenden Stadt“ benennen für den Bezirk eine hohe Anzahl von Wohnungsbaupotentialen, die in den nächsten Jahren realisiert werden sollen. Der Zeitpunkt der Fertigstellung der umfangreich geplanten Bauvorhaben in Treptow - Köpenick und der damit verbundene Zuzug von Einwohnern sind nicht konkret vorauszusagen. Für die Planung der sozialen Infrastruktur bedeutet das eine Planungsunsicherheit.

- Der Bedarf aus den bekannten Wohnungsbauzahlen wird zusätzlich zum berechneten Bedarf aus der Bevölkerungsprognose für die Bezirksregionen beziffert.
- Nicht planbar ist das Anmeldeverhalten der Eltern, das von unterschiedlichsten Umständen beeinflusst wird.
- Zuzüge von Familien mit Bedarf auf einen Betreuungsplatz sind nicht vorhersehbar.
- Die Dynamik im Prozess der Schaffung von zusätzlichen Plätzen durch die freien Träger erschwert Planungsaussagen.

Die mittelfristig getroffenen Planungsaussagen müssen daher kontinuierlich überprüft und entsprechend angepasst werden.

2.1 Kitaausbauprogramm und Bedarfsatlas für das Land Berlin

Die Fördermaßnahmen beziehen sich auf:

- Starthilfe für Neugründungen und Platzerweiterungen in bestehenden Einrichtungen
- Bauliche Maßnahmen

Mit dem dazugehörigen „Bedarfsatlas“ wurde ein Instrumentarium zur Identifizierung der dringlichen Bedarfe in der Stadt entwickelt, welches die Grundlage für die Finanzierungsentscheidungen darstellt.

In der Systematik von vier Kategorien werden hier die Bedarfe an Betreuungsplätzen in allen Bezirken eingeschätzt. Auf der Grundlage dieser Kategorisierung wird eine Entscheidung über die Finanzierung der beantragten Maßnahmen vorgenommen.

Durch inhaltlich fachliche Stellungnahmen der Bezirke zu diesem Modell wurde die Beteiligung der Bezirke gewährleistet.

- Kategorie 1** aktuelle Unterausstattung mit Kitaplätzen bei steigenden Kinderzahlen
Kategorie 2 aktuelle Unterausstattung mit Kitaplätzen, ein Rückgang der Kinderzahlen wird erwartet
Kategorie 3 aktuelle Überausstattung mit Kitaplätzen, die Kinderzahlen steigen an
Kategorie 3+ es gibt nur noch eine geringe Platzreserve, die Platzreserven liegen unter 10 %.
Kategorie 4 aktuelle Überausstattung mit Kitaplätzen, die Kinderzahlen nehmen ab.

Für den Bezirk Treptow - Köpenick stellt sich die Einordnung im Jahr 2015 in die Kategorien wie folgt dar:

Einordnung der Bezirksregionen Treptow - Köpenick in den Bedarfsatlas zum Kitaausbauprogramm - Entwicklung 2012 - 2015

	Bezirksregionen	2012	2013	2014	2015
90101	Alt-Treptow	3	3	3	3+
90102	Plänterwald	4	1	1	1
90103	Baumschulenweg	2	1	1	1
90104	Johannisthal	3	3	3	3+
90205	Oberschöneweide	2	1	3+	1
90206	Niederschöneweide	3	3	3+	1
90207	Adlershof	3	1	3+	1

90208	Köllnische Vorstadt/Spindlersfeld	1	3+	3+	1
90309	Altglienicke	1	1	2	1
90310	Bohnsdorf	1	1	1	1
90311	Grünau	4	3	3	3
90312	Schmöckwitz/Karolinenhof/Rauchhof.	1	1	2	1
90413	Köpenick-Süd	3	3+	3+	3+
90414	Allende-Viertel	1	3	3	3+
90415	Altstadt-Kietz	1	1	3+	1
90416	Müggelheim	1	1	1	1
90517	Friedrichshagen	1	3+	3	3
90518	Rahnsdorf/Hessenwinkel	1	1	1	3+
90519	Dammvorstadt	1	1	3+	3
90520	Köpenick-Nord	1	3	3	3

Seit dem Jahr 2011 wurden in Treptow - Köpenick ca. 1.800 Kitaplätze neu geschaffen. Trotzdem ist für die Mehrzahl der Bezirksregionen weiterhin eine Unterausstattung mit Betreuungsplätzen dokumentiert.

2.2 Betreuungsquoten in Kita und Tagespflege im Bezirk Treptow - Köpenick und Festlegung künftiger Versorgungsbedarfe

Entwicklung der Inanspruchnahme und Versorgung mit Plätzen im Bezirk Treptow - Köpenick

Alter	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	Veränderung 2011zu 2014
0 < 1	3 %	3 %	3 %	2,40 %	- 0,6 %
1 < 3	76 %	79 %	82 %	81,30 %	5 %
3 < 6	95 %	97 %	96 %	95,90 %	1 %
1 < 6	84 %	89 %	94 %	89,80 %	6 %
0 < 6	72 %	74 %	76 %	75 %	3 %
6 < 7	10 %	12 %	15 %	17 %	7 %
Versorgungsquote					
0 - unter 6 Jahre (Platz-Kind Relation in %)	77 %	77 %	78 %	76,5 %	

Bei den **unter 1Jährigen** ist eine gering gesunkene Betreuungsquote gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen.

Treptow - Köpenick liegt im Durchschnitt der Berliner Bezirke.

Innerhalb des Bezirkes sind Unterschiede zu beobachten. Rahnsdorf und Adlershof weisen Quoten von 6,1 bzw. 5,3 % auf. In Bohnsdorf, Grünau, Schmöckwitz, Allende Viertel und Müggelheim wird kein Kind dieser Altersgruppe betreut.

Die Betreuungsquote für die ab 1jährigen ist im Jahr 2014 leicht gesunken.

Für die 1 < 3-jährigen liegt die angestrebte Betreuungsquote des Landes Berlin bei 70 %. Treptow- Köpenick liegt mit 81,3 % mit 11,3 % über dem Berliner Durchschnitt.

Innerhalb der Sozialräume sind differierende Betreuungsquoten für die Altersgruppe zu verzeichnen.

Von 87 % in Altstadt/Kietz bis zu 68,3 % in Niederschöneweide.

In der Altersgruppe der 3 < 6jährigen werden in Treptow - Köpenick ca. 96 % aller Kinder betreut.

Angestrebt wird im Land Berlin eine Betreuungsquote von 95 %.

Die Differenzierung innerhalb der Sozialräume ist in dieser Altersgruppe weniger ausgeprägt.

Versorgungsquote

Die Quote der für die Versorgung zur Verfügung stehenden Plätze für die im Bezirk lebenden Kinder (Versorgungsquote) ist unter den Wert von 2011 gesunken, obwohl seit 2011 ca. 1.800 Plätze neu geschaffen wurden. Grund dafür ist der gleichzeitig stetige Anstieg der Anzahl der Einwohner von 0 - unter 6 Jahren.

Fehlende wohnortnahe Angebote werden durch die Inanspruchnahme eines Betreuungsangebotes in einem anderen Sozialraum oder in einem anderen Stadtbezirk kompensiert. Das ist besonders in den Regionen 1 und 2 zu beobachten, wo fehlende Plätze in Plänterwald, Baumschulenweg und Adlershof durch Plätze in angrenzenden Bezirksregionen bzw. in benachbarten Bezirken in Anspruch genommen werden.

Durch die insgesamt steigende Kinderzahl im Bezirk und in Berlin ist eine solche Kompensation künftig kaum noch möglich.

Gestiegen ist auch die Anzahl der Treptower und Köpenicker Kinder, die in anderen Bezirken Plätze in Anspruch nehmen: von 715 im Jahr 2011 auf 970 im Jahr 2014.

In Neukölln mit 341 und in Friedrichshain- Kreuzberg mit 284 Kindern werden die meisten Kinder aus dem Bezirk Treptow - Köpenick betreut.

Aus anderen Bezirken werden 753 Kinder in Treptow - Köpenick betreut.

Die meisten Kinder kommen aus Neukölln (220), Marzahn - Hellersdorf (255) und Lichtenberg (125).

Betreuungsquoten nach Wohnort und nach Altersgruppen am 31.12. 2013 und 2014

	Dez 13	Dez 14	Dez 13	Dez 13	Dez 13	Dez 14	Dez 13	Dez 14	Dez 13	Dez 14
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Alt-Treptow	3%	2,2	79%	75,1	90%	93,1	73%	70,9	13%	14,2
Plänterwald	2%	4,5	79%	75,8	101%	97,4	73%	72,5	22%	18,4
Baumschulenweg	1%	1,3	80%	79,1	96%	96,5	73%	72,6	16%	15,2
Johannisthal	4%	2,4	79%	85,9	95%	92,6	74%	75,1	14%	20,1
Oberschöneeweide	2%	1,9	78%	78,7	96%	94,0	71%	70,7	15%	16,3
Niederschöneeweide	4%	4,0	76%	68,3	98%	94,7	72%	67,4	19%	20,7
Adlershof	2%	5,3	84%	77,1	96%	89,0	77%	69,3	16%	18,6
Kölln. Vorst./Spf.	4%	0,8	76%	82,5	97%	97,7	74%	75,9	14%	25,7
Altglienicke	3%	2,4	81%	82,5	96%	96,5	77%	77,6	15%	18,3
Bohnsdorf	2%	0,0	80%	79,7	98%	96,3	79%	76,6	17%	20,0
Grünau	5%	0,0	76%	75,3	77%	86,1	66%	65,2	7%	8,1
Schmöckwitz	0%	0,0	77%	85,7	97%	95,7	69%	79,8	15%	25,0
Köpenick Süd	1%	1,1	75%	79,7	104%	95,8	78%	75,4	11%	8,7
Allende Viertel	3%	0,0	82%	77,5	80%	86,2	71%	67,6	13%	13,6
Altsatdt/Kietz	6%	4,3	85%	87,7	97%	96,2	78%	77,3	10%	21,1
Müggelheim	0%	0,0	99%	94,3	91%	97,4	83%	85,7	12%	9,8
Friedrichshagen	3%	2,5	87%	84,0	95%	96,3	78%	76,9	15%	13,2
Rahnsdorf	6%	6,1	89%	80,5	96%	90,6	80%	77,1	14%	10,1
Dammvorstadt	2%	1,8	92%	84,7	93%	100,7	77%	76,5	12%	21,4
Köpenick Nord	3%	1,4	85%	85,3	97%	94,5	78%	77,6	19%	12,2
Bezirk insgesamt	3%	2,4	82%	81,3	96%	95,9	76%	75,0	15%	17,0

Rückstellungen vom Schulbesuch

Die Möglichkeit, Kinder noch ein Jahr vom Schulbesuch zurückstellen zu lassen, wird im Bezirk Treptow - Köpenick von den Eltern genutzt.

Seit 2007 hat sich die Anzahl der vom Schulpflichtbesuch zurückgestellten Kinder von 85 (5 % der Altersgruppe) auf 362 Kinder im Jahr 2014 erhöht. Das sind 17 % der Altersgruppe. Nach Aussagen des bezirklichen Schulamtes werden im Jahr 2015 noch mehr Kinder, ca. 20 %, zurückgestellt werden. Diese Kinder werden über den Einschulungstermin hinaus weiterhin in den Kindertageseinrichtungen betreut. Damit stehen entsprechend weniger Plätze für die Betreuung jüngerer Kinder zur Verfügung.

Die Rückstellerquote von 17 % der weiterhin betreuten Kinder im Schulalter entspricht einem Platzanteil von 3 %, der nicht für die Neuaufnahme von jüngeren Kindern genutzt werden kann. Aus der bereits angekündigten Veränderung des Einschulalters ab dem Schuljahr 2017/18 ergibt sich zusätzlicher Platzbedarf für diese Altersgruppe. Es ist zu vermuten, dass ca. 26 % des Altersjahrganges 6 < 7 ein weiteres Jahr in der Kita verbleibt und damit in entsprechendem Umfang Plätze für nachrückende Kinder nicht zur Verfügung stehen werden. Die konkreten gesetzlichen Regelungen dazu liegen noch nicht vor. Die Schulrückstellerproblematik kann planerisch noch nicht berücksichtigt werden, da unklar ist, welche gesetzlichen Regelungen ab dem Schuljahr 2017/18 die Regelungen gelten werden.

Festlegung des Planungsrichtwertes zur Versorgung mit Betreuungsplätzen

Für die Festlegung der rechnerischen Versorgungsquote wird ein Planungsrichtwert von 85 % angesetzt, dem folgende Kriterien zugrunde liegen

- Auf die Betreuungsquote von 75 % zum 31.12. des Jahres wird ein Aufschlag von 7 %, bezogen auf die Betreuungssituation für das 2. Halbjahr eines Kitajahres gelegt²
- Weiterhin bestehende hohe Nachfrage nach einem Platz in der vorschulischen Betreuung durch Zuzüge in den Bezirk Treptow - Köpenick
- Wachsende Quote der Rückstellungen vom Schulbesuch
- Gewährleistung des Wunsch- und Wahlrechts der Eltern³
- Die Anzahl der im Jugendamt bekannten Kinder, die als unversorgt gelten und auf einen Kitaplatz warten.

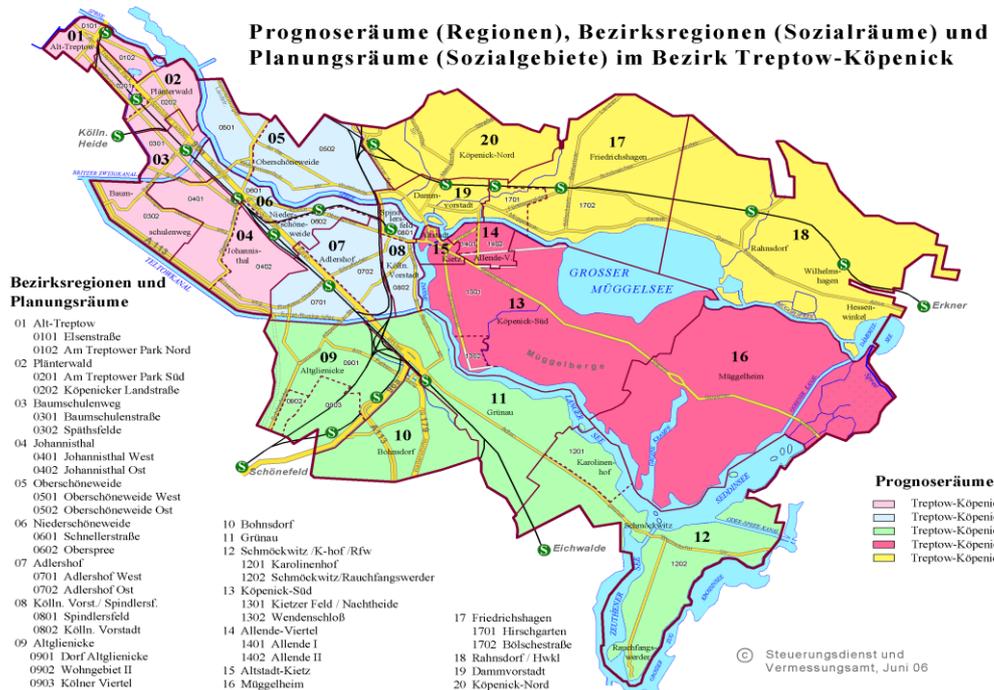
Die Betreuungsquote der 0 - unter 6jährigen von 75 % im Dezember 2014 ist im Juni 2015 angestiegen, die Plätze sind im Juni 2015 zu 99 % ausgelastet. Eine Versorgungsquote von 85 % ist unter den o.g. Gründen angemessen. Die tatsächliche Entwicklung der Inanspruchnahme von Plätzen bedarf der kontinuierliche Beobachtung und Analyse und ggf. der Anpassung von Planungen.

² Festlegung im Rahmen der gesamtstädtischen Planung

³ Siehe dazu auch Beschluss des LJHA in der Sitzung vom 17. April 2013

3. Angebotsplanung in der Kindertagesbetreuung des Bezirkes Treptow - Köpenick zur Sicherung einer bedarfsgerechten Versorgung

3.1 Der Bezirk Treptow - Köpenick



Der Bezirk Treptow - Köpenick grenzt an die Bezirke Neukölln, Friedrichshain-Kreuzberg, Marzahn-Hellersdorf, Lichtenberg und an das Land Brandenburg. Mit einer Fläche von 168 km² und mit 18,9 % der Stadtfläche ist der Bezirk der flächenmäßig größte Verwaltungsbezirk von Berlin. Durch die großen Waldflächen, Seen und Parkanlagen zählt er zu den „grünsten“ Bezirken Berlins und bietet besonders in den Randgebieten hervorragende Sport- und Freizeitmöglichkeiten. Mehr als die Hälfte des Areals bestehen aus Wasser, Wald und Parks (rd. 54%).

3.1.1 Demographische und soziale Situation

Der Bezirk Treptow - Köpenick ist ein Bezirk, der auf steigende Einwohnerzahlen verweisen kann. Im letzten Jahr ist die Einwohnerzahl um 3.489 auf 245.951 Einwohner angestiegen. Für die jugendhilferelevanten Altersgruppen stellt sich die Entwicklung wie folgt dar:

Bezirk Treptow - Köpenick Altersgruppen 2006 - 2014⁴

	0 – u. 6	6 - u. 10	10 -u. 14	14 - u. 18	18 - u. 27	0 - u. 27 insgesamt	EW Bezirk insgesamt
2006	10.616	6.526	5.816	8.373	26.430	57.906	234.309
2009	11.728	7.000	6.510	5.733	18.573	56.825	237.735
2011	12.413	7.173	6.892	6.153	24.034	56.635	241.487
2012	12.974	7.299	6.946	6.429	23.406	57.054	243.844
2013	13.183	7.583	7.005	6.639	22.498	56.908	245.951
2014	13.688	7.845	7.217	6.741	21.953	57.446	249.440

Insgesamt ist die Anzahl der Jugendlichen von 0 - unter 27 Jahren leicht gesunken. Die Altersgruppe der 10 - unter 14jährigen, die seit dem Jahr 2006 Verluste zu verzeichnen hatte, ist weiterhin im Ansteigen begriffen. Ebenso die Altersgruppen der 14 - unter 18jährigen. Die Altersgruppen der 0 - unter 6-jährigen weist die höchsten Gewinne aus.

⁴ Amt für Statistik Berlin Brandenburg, 31.12. des Jahres

Nach den Prognoseaussagen werden die Einwohnerzahlen und damit auch die Anzahl der Kinder und Jugendlichen im Bezirk weiter ansteigen. Treptow - Köpenick ist nach wie vor ein nachgefragter Zuzugsbezirk, der Wanderungsgewinne vorweisen kann. Die höchsten Zuzugsraten haben Oberschöneweide, Baumschulenweg, Johannisthal und Friedrichshagen. Die sozialen Indikatoren für den Bezirk Treptow - Köpenick lassen insgesamt durchaus auf eine gute soziale Situation im Vergleich zu anderen Bezirken Berlins schließen.

Im Vergleich der Berliner Bezirke belegt der Bezirk Treptow - Köpenick gute Rangplätze.

Die Betrachtung der Planungsräume im Monitoring 2013 zeigt für den Bezirk ein relativ ausgewogenes Bild. Als Gebiete mit einem besonderen Aufmerksamkeitsbedarf werden die Köllnische Vorstadt und das Wohngebiet II in Altglienicke benannt. In diesen Gebieten bestehen soziale Problemlagen, die auf massive soziale Benachteiligungen hinweisen.

Es besteht hier ein besonders hoher Interventions- und Präventionsbedarf. Insbesondere für diese Sozialräume ist im Rahmen der Prävention ein bedarfsdeckendes Angebot an Plätzen in der Kindertagesbetreuung notwendig.

3.1.2 Zur Situation in der Kindertagesbetreuung im Bezirk

Übersicht Träger und Einrichtungen, Plätze, Platzbelegungen, Tagespflegeplätze

Tagesbetreuung	12/2011	12/2012	12/2013	12/2014	2015
Kindertagesstätten					
Anzahl der Träger	54	61	66	68	70
Anzahl der Kindertagesstätten	123	130	143	146	148
Platzkapazitäten nach Betriebserlaubnis	9.984	10.477	11.043	11.104	11.662
Angebotene Plätze	9.431	10.170	10.504	10.647	11.197
Differenz	553	307	539	457	465
Tagespflegestellen					
Anzahl Tagespflegestellen	33	33	38	37	37
Plätze in der Tagespflege	150	183	181	200	217
Angebotene Plätze Kita und Tagespflege insgesamt	9.581	10.353	10.658	10.847	11.414
Belegung Kindertagesstätten					
Kinder aus Treptow - Köpenick betreut in anderen Bezirken 31.12.2014	742	856	943	970	
Belegte Plätze von Kindern aus anderen Bezirken 31.12.2014	621	706	742	747	

Im Jahr 2015 stehen in Treptow - Köpenick 1.766 Plätze mehr zur Verfügung als im Jahr 2011, das ist vor allem auf Neueröffnungen von Einrichtungen zurückzuführen.

Die Differenz zwischen Plätzen nach Betriebserlaubnis und angebotenen Plätzen besteht nach wie vor.

Belegungsmobilität (Kita und Tagespflege) am 31.12. 2014

Bezirk	Belegte Plätze von Kindern mit Wohnsitz in anderen Bezirken	Betreute Kinder aus Treptow - Köpenick in anderen Bezirken
Mitte	16	46
Friedrichshain-Kreuzberg	89	284
Pankow	25	21
Charlottenburg-Wilmersdorf	7	14
Spandau	5	5
Steglitz-Zehlendorf	1	17
Tempelhof-Schöneberg	6	44
Neukölln	220	341
Marzahn-Hellersdorf	155	69
Lichtenberg	125	117
Reinickendorf	4	1
außerhalb Berlin	0	1
Gesamt	753	970

Die Anzahl der Kinder aus dem Bezirk Treptow - Köpenick, die in anderen Berliner Bezirken betreut werden, übersteigt deutlich die Anzahl der bezirksfremden Kinder in den Kindertageseinrichtungen von Treptow - Köpenick. Die in den vergangenen Jahren steigende Tendenz zeugt von der Mobilität der Eltern bei der Suche nach einem Betreuungsplatz über die Bezirksgrenzen hinaus. Die Inanspruchnahme der Betreuung in einem anderen Bezirk ist zum einen sicher bewusst gewählt, zum anderen aber auch Ausdruck eines Ausweichens auf alternative Angebote, wenn im Wohnortbezirk der entsprechende Platz nicht zur Verfügung steht.

Neu eröffnete Kitastandorte und Platzerweiterungen in Treptow - Köpenick 2014/2015

(Stichtag 30.06.2015)

Standort	Träger	Plätze nach BE	Angebot Plätze
Adlershof			
Abram-Joffe-Str.18	Montessori Kinderhaus Bienen-Nest gGmbH	30	30
Baumschulenweg			
Baumschulenstr. 103	tuKita gUG	30	30
Heidekampweg 45a	KLEO Lernorte Bildungsgesellschaft gUG	40	40
Altglienicke			
Ortolfstraße 164	JAO gGmbH	40	40
Bohnsdorf			
Buntzelstraße 56	Offensiv 91 e. V.	50	50
Rahnsdorf			
Erknerstraße 39	Natur Talent ...gUG	30	30
Fürstenwalder Allee 182	Käpt'n Browser gGmbH	110	100
Plätze insgesamt		330	320

Noch geplante Eröffnung von Einrichtungen im Jahr 2015 (Stichtag 30.06. 2015)

Standort	Träger	Plätze	Voraussichtlicher Zeitpunkt der Eröffnung
Dammvorstadt			
Puchanstraße 16-17	Boot gGmbH	135	August 2015
Baumschulenweg			
Schraderstraße 12	ERÄ gGmbH	25	Herbst 2015
Oberschöneeweide			
Wilhelminenhofstr.21	WaKiB gUG	25	Herbst 2015

Niederschöneweide			
Brückenstraße 24	FREUDE Kindergärten GmbH	25	Herbst 2015
Gesamt		210	

Entwicklung der Tagespflege

Die Tagespflege nach § 23 SGB VIII ist eine Infrastrukturleistung der Jugendhilfe, die der Gewährleistungsverpflichtung des öffentlichen Trägers obliegt.

Gemäß des Wunsch- und Wahlrechtes der Eltern soll die Tagespflege im Bezirk Treptow - Köpenick generell als Alternativangebot zur institutionellen Betreuung weiter ausgebaut werden. Entsprechend der fachpolitischen Zielsetzung soll in allen Sozialräumen die Kindertagespflege als Angebot der Tagesbetreuung vorgehalten werden. Neben der Sicherung des Rechtsanspruchs wird als Zielstellung weiterhin die Versorgung von kleinen Kindern mit gesundheitlichen Problemen gesehen und die Aufnahme von Kindern in schwierigen Betreuungszeiten. Die Bereitstellung von Integrationsplätzen in der Tagespflege ist ebenfalls vorgesehen.

Der Bereich Kindertagespflege plant, im Rahmen des Ausbauprogramms neue Plätze zu entwickeln. Die Anzahl der Plätze in der Tagespflege ist seit 2011 um 67 Plätze angestiegen.

Insbesondere in sozial schwierigen Sozialräumen ist die Tagespflege nach Möglichkeit auszubauen. Schwerpunkte dabei sind die Köllnische Vorstadt und Altglienicke.

Schwierigkeiten bei der Umsetzung des Ziels, des weiteren Ausbaus der Tagespflege, bestehen im Finden geeigneter Pflegepersonen.

Tagespflegestellen und Tagespflegeplätze Im Bezirk Treptow - Köpenick

	2012		2013		2014		2015	
	Anzahl Stellen	Anzahl Plätze						
Region 1								
Alt-Treptow	1	8	3	21	2	18	1	10
Plänterwald	1	5	1	5	1	5	2	13
Baumschulenweg	4	17	4	20	4	20	5	27
Johannisthal	3	14	3	14	3	15	3	14
Region 2								
Oberschöneweide	2	8	2	9	2	9	2	10
Niederschöneweide	2	8	2	8	2	8	2	8
Adlershof	0	0	0	0	1	10	1	10
Kölln. Vorst./Spf.	1	8	2	11	2	11	1	8
Region 3								
Altglienicke	4	18	4	18	4	18	4	18
Bohnsdorf	1	5	1	5	1	5	2	9
Grünau	1	3	1	3	1	3	1	4
Karolinenhof / Schmöckwitz	1	3	1	5	1	5	1	5
Region 4								
Köpenick Süd	2	8	3	13	3	16	4	21
Allende Viertel	0	0	0	0	0	0	0	0
Altstadt/Kietz	1	5	2	10	1	5	2	10
Müggelheim	1	5	1	3	1	5	3	11
Region 5								
Friedrichshagen	4	18	4	18	4	18	4	19
Rahnsdorf	0	0	1	5	1	5	1	5
Dammvorstadt	1	3	0	0	0	0	0	0
Köpenick Nord	3	14	3	15	3	15	3	15
Gesamt	33	150	38	183	37	191	42	217

Mit Stand vom 30.12.2014 gab es für 245 Kinder aus Treptow - Köpenick Betreuungsverträge im Rahmen der Tagespflege. Über das Angebot in Treptow - Köpenick hinaus wurden Kinder in anderen Bezirken bzw. im Land Brandenburg versorgt.

Diese Quote belegt die Notwendigkeit des weiteren Ausbaus der Kindertagesbetreuungsplätze im Bezirk, insbesondere der Tagespflege.

Kinder mit Förderbedarf

Betreut werden in der Kindertagesbetreuung des Bezirkes Treptow - Köpenick sowohl Regelkinder als auch Kinder mit einem Förderbedarf, der auf der Grundlage einer ärztlichen Zuordnung erfolgt.

Die Anzahl der Kinder mit Förderbedarf ist in den letzten Jahren angestiegen, das ist in fast allen Regionen des Bezirkes zu beobachten. Die höchste Anzahl der Kinder mit Förderbedarf lebt in der Region 2.

Die integrative Betreuung bedarf einer besonderen Qualifikation der Erzieherin als Facherzieherin für Integration. Die Betreuung der Integrationskinder erfordert einen erhöhten Stellenanteil bei der Personalbemessung.

Im Bezirk Treptow - Köpenick wurden zwei Projekte einer völlig barrierefreien Kindertagesstätte in Rahnsdorf in der Fürstenwalder Allee 178 und in der Puchanstraße 16 - 17 durch die Träger Käpt'n Browser gGmbH und Träger Boot gGmbH realisiert. In beiden Einrichtungen ist eine inklusive Betreuung möglich.

In der fachlichen Diskussion beschäftigen sich die Träger von Kindertagesstätten immer mehr mit dem Thema Inklusion.

Im § 1 Kindertagesförderungsgesetz ist bereits verankert, dass Kindertagesstätten Kindern unabhängig ihrer Herkunft, ihrem Geschlecht, ihrer ethnischen und religiösen Zugehörigkeit, der sozialen und ökonomischen Situation ihrer Familie und ihren individuellen Fähigkeiten gleiche Bildungschancen bieten und soziale Benachteiligungen sowie behinderungsbedingte Nachteile möglichst ausgleichen sollen.

Die Rahmenbedingungen, um diesem Anspruch gerecht zu werden sind noch nicht in jeder Einrichtung optimal.

Jede Kindertagesstätte muss sich daher der Diskussion zum Thema Inklusion stellen und regelmäßig die Bedingungen immer wieder hinterfragen und verbessern, um die Kinder umfassend fördern zu können.

Damit verbunden ist aber auch die Notwendigkeit, Rahmenbedingungen durch das Land Berlin zu verbessern. Besonders die Verbesserung des Personalschlüssels ist im Prozess der Weiterentwicklung von der Integration zur Inklusion notwendig.

Damit ist unabdingbar der Anspruch an die Aus- und Weiterbildung aller Mitarbeiter in einer Kindertagesstätte verbunden.

Kinder mit Förderbedarf in Kindertagesstätten in Treptow - Köpenick

(Datenstand: 31.12. des entsprechenden Jahres)

Integrativ betreute Kinder

	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	30.06.2013	30.06.2014	30.06.2015
Region 1	98	103	142	147	154	157
Region 2	173	188	172	186	197	196
Region 3	115	106	117	133	146	157
Region 4	88	99	107	111	108	118
Region 5	84	85	84	86	81	76
gesamt	558	581	622	663	686	704

3.2 Bevölkerungs- und Bedarfentwicklung im Bezirk Treptow - Köpenick

Prognoseaussagen für die Entwicklung der 0 - unter 6jährigen bis zum Jahr 2015⁵ für den Bezirk Treptow - Köpenick

Reale Entwicklung					Prognose	
Alter	Dez 11	Dez 12	Dez 13	Dez 14	2015	2016
0	2113	2232	2175	2.320		
1	2193	2185	2341	2.388		
2	2173	2193	2158	2.354		
0 - u. 3	6479	6610	6674	7.062	7.093	7.196
3	2116	2161	2190	2.168		
4	1967	2127	2181	2.238		
5	1851	1972	2138	2.220		
3 - u. 6	5934	6260	6509	6.626	6.947	7.179
0 - u. 6	12.413	12.870	13.183	13.688	14.040	14.375

Prognoseaussagen für die Entwicklung der 0 - unter 6jährigen bis zum Jahr 2016⁶ für die Bezirksregionen

	EW	EW	Prognose	Prognose
	31.12.2013	31.12.2014	2015	2016
	0 - u. 6			
Alt-Treptow	795	815	870	890
Plänterwald	569	607	591	605
Baumschulenweg	814	855	858	878
Johannisthal	954	986	1.011	1.035
Oberschöneeweide	1.291	1.336	1.380	1.411
Niederschöneeweide	584	635	616	630
Adlershof	832	918	893	914
Kölln. Vorstadt/Sp.	730	718	781	800
Altglienicke	1.639	1.631	1.734	1.776
Bohnsdorf	581	616	622	638
Grünau	243	250	263	269
Schmöckwitz	185	203	199	203
Köpenick Süd	563	581	593	607
Allende-Viertel	262	296	289	296
Altstadt Kietz	520	525	554	567
Müggelheim	267	272	282	290
Friedrichshagen	906	961	971	995
Rahnsdorf	408	401	428	439
Dammvorstadt	548	591	579	592
Köpenick Nord	492	491	526	540
Treptow - Köpenick	13.183	13.688	14.040	14.374

Die im Oktober 2012 durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung vorgestellte Bevölkerungsprognose bis zum Jahr 2030 entspricht nicht mehr der realen Entwicklung in Berlin. Vor allem die Altersgruppe der 0 - unter 6-jährige wächst schneller als in der Prognose vorausgesagt.

⁵ Spezialauswertung: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Mai 2014

⁶ Spezialauswertung: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Mai 2015

Für den Bezirk Treptow - Köpenick wird ein Zuwachs um 686 Kinder für die nächsten zwei Jahre angenommen. In einigen Bezirksregionen werden diese Prognoseaussagen durch die reale Entwicklung bereits in 2014 übertroffen, insbesondere in Niederschöneweide und Adlershof.

In diesen Bezirksregionen leben im Jahr 2014 bereits so viele Kinder, wie für 2016 prognostiziert.

Für die bezirkliche Bedarfsplanung der kommenden Jahre ist eine valide Datengrundlage als Ausgangsbasis für realistische Bedarfsanalysen notwendig.

Eine neu berechnete gesamtstädtische Bevölkerungsprognose soll Anfang 2016 vorliegen. Deshalb wird erst in der Kitaplanung 2016 eine mittelfristige Bedarfsplanung, über das Jahr 2018 hinaus sowie eine Konkretisierung bzw. Korrektur der diesjährigen Planungsdaten, möglich sein.

3.3 Platzplanung - Bedarfsentwicklung für die Versorgung der 0 - unter 6-jährigen in der Kindertagesbetreuung

Der Berechnung wie viel Plätze im Bezirk Treptow - Köpenick im Jahr 2016 voraussichtlich benötigt werden liegen folgende Daten zu Grunde:

- Die Aussagen zur prognostischen Entwicklung der Altersgruppe der 0 - unter 6jährigen im Jahr 2015 und 2016.
- Der voraussichtliche Bestand an angebotenen Plätzen für die Kindertagesbetreuung im Bezirk Treptow - Köpenick in den Jahren 2015 und 2016.
- Der aktuelle Kenntnisstand des Jugendamtes zur den geplanten neu zuschaffenden Plätze im Bezirk in den Jahren 2015 und 2016 und deren Umsetzung.
- Für 85 % der Kinder aus Treptow - Köpenick ist die Versorgung mit einem Betreuungsplatz geplant (Begründung siehe unter Festlegung Planungsrichtwert S. 8).

	EW 31.12.2014	Prognose 2015	Platz- bedarf 85%	Plätze 31.12. 2015	Diff. 2015	Prognose 2016	Platz- bedarf 85%	Plätze 31.12. 2016	Diff. 2016
Trepto w- Köpeni ck	13.688	14.040	11934	11.414	- 520	14.374	12218	11.414	- 804

Aus der o.g. Berechnungsgrundlage ergibt sich für den Bezirk Treptow - Köpenick bis zum Jahr 2016 ein zusätzlicher Bedarf an 804 Plätzen für die Kindertagesbetreuung.

Für das Jahr 2016 wurde ebenso wie in 2015 eine Platzzahl von 11.414 Plätzen angegeben.

Das entspricht dem aktuellen Kenntnisstand des Jugendamtes.

In der Planungsphase befinden sich derzeit mehrere Projekte von freien Trägern zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen. In welchem Zeitrahmen diese Planungen realisiert werden, kann derzeit nicht mit Sicherheit festgestellt werden. Diese werden in der Beschreibung der Bezirksregionen dargestellt, fließen aber noch nicht in die Berechnungen ein.

Die Potenziale des Wohnungsbaus werden ebenfalls in den Darstellungen der Bezirksregionen erwähnt.

In den folgenden Abschnitten wird die konkrete Bedarfssituation in den einzelnen Prognose-räumen dargestellt.

4. Planung der Betreuungsangebote in den Prognoseräumen und Bezirksregionen im Bezirk Treptow - Köpenick

4.1. Prognoseraum 1 (Region 1)

090101 Alt-Treptow, 090102 Plänterwald, 090103 Baumschulenweg, 090104 Johannisthal

Daten zum Bereich Kindertagesstätten 2015

	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Plätze in Kindertagesstätten laut Betriebserlaubnis (BE)	2.554	2.614	2.648
Angebotene Plätze ⁷	2.422	2.433	2.503
Differenz der Plätze laut Betriebserlaubnis (BE) zu angebotenen Plätzen	132	181	145
Platzbelegung von Kindern aus Treptow - Köpenick in anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	425	520	511
Platzbelegung von Kindern aus anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	330	331	329

Betreuungsquote Kindertagesstätten und Kindertagespflege 2014

Quelle: Verträge ISBJ, 31.12. 2014

	Dez 13	Dez 14	Dez 13	Dez 13	Dez 13	Dez 14	Dez 13	Dez 14	Dez 13	Dez 14
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Alt-Treptow	3%	2,2	79%	75,1	90%	93,1	73%	70,9	13%	14,2
Plänterwald	2%	4,5	79%	75,8	101%	97,4	73%	72,5	22%	18,4
Baumschulenweg	1%	1,3	80%	79,1	96%	96,5	73%	72,6	16%	15,2
Johannisthal	4%	2,4	79%	85,9	95%	92,6	74%	75,1	14%	20,1

Platzplanung - Bedarfsentwicklung für die Versorgung der 0 - unter 6jährigen in der Kindertagesbetreuung

	EW 31.12. 2014	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12. 2015	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12. 2016	Diff.
Alt-Treptow	815	870	739	683	-56	890	756	683	-73
Plänterwald	607	591	503	368	-135	605	514	368	-146
Baumschulenw.	855	858	729	617	-112	878	747	617	-130
Johannisthal	986	1.011	859	924	65	1.035	880	924	44
	3.263	3.329	2.830	2592	-238	3.408	2896	2.592	-304

In der Region 1 fehlen bis zum Jahr 2016 rechnerisch 300 Plätze.

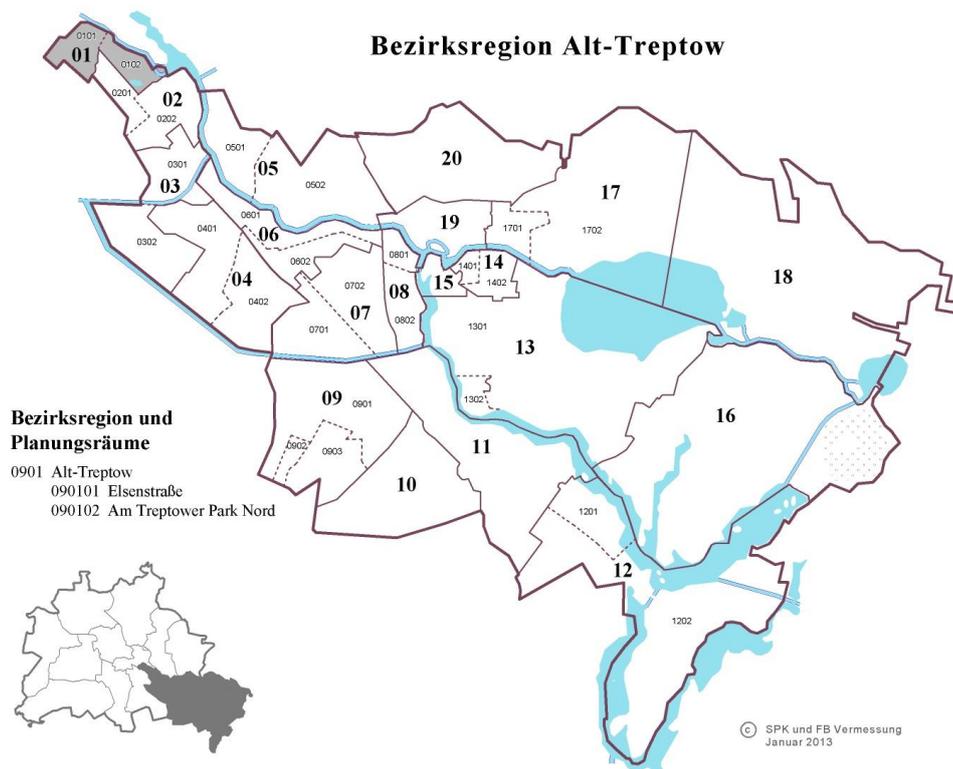
Gleichzeitig ist es die Region, die mit 145 Plätzen immer noch eine hohe Differenz zu den angebotenen Plätzen aufweist.

Versorgungsschwerpunkte sind nach den Berechnungen Baumschulenweg und Plänterwald. Johannisthal mit gutem Versorgungsgrad gewährleistet die Aufnahme und Betreuung von Kindern aus diesen unterversorgten Gebieten.

Insbesondere Johannisthal trägt auch regionsübergreifend zur Minderung von Betreuungsdefiziten bei. Wohnungsbaupotentiale über B-Pläne bestehen in Alt-Treptow und in Johannisthal. Weitere Baupotentiale gibt es im Siedlungsbereich insbesondere in Alt-Treptow.

⁷ Datenstand 30.06. 2014

Bezirksregion (Sozialraum): 090101 Alt - Treptow



Demographische Grunddaten

Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	130	126	155	122	139		
1	133	135	144	142	149		
2	139	122	130	143	152		
0 - u. 3	402	383	429	407	440	456	462
3	122	143	122	123	142		
4	105	129	123	122	120		
5	107	98	104	143	113		
3 - u. 6	334	370	349	388	375	414	428
0 - u. 6	736	753	778	795	815	870	890

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Am Treptower Park 76	Eigenbetrieb SüdOst	200	123	126
Hoffmannstr. 12	Fröbel Berlin gGmbH	76	76	76
Puschkinallee 10-12	Fröbel Berlin gGmbH	240	235	236
Bouchéstr. 25A	Offensiv '91 e. V.	125	125	15
Karl-Kunger-Str. 59	Karl und Karla e. V.	20	18	70
Elsenstraße 25 u. 102A	VBF Integration	72	72	0
Am Treptower Park 70	WeG gGmbH	24	24	24
Am Treptower Park 70	WeG gGmbH	18	0	0
	gesamt	775	673	663

Betreuungsquote

(Quelle: ISBJ Verfahren - Anzahl der Verträge jeweils zum Stichtag 31.12.)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Alt-Treptow	3 %	2,2 %	79%	75,1 %	90%	93,1 %	73%	70,9 %	13%	14,2 %

Die Betreuungsquote für die 0 - unter 6jährigen ist leicht gesunken und liegt unter dem Bezirksdurchschnitt. Bei der Altersgruppe der 3<6jährigen ist die Betreuung um 3,1 % gestiegen. Die Versorgungsquote mit 82 % liegt über der Betreuungsquote.

Bedarfsanalyse

Insgesamt ist die Anzahl der Einwohner in Alt-Treptow seit 2010 gestiegen, dieses trifft auch auf die Anzahl der 0 - unter 6jährigen zu. Die Grenzlage zu Neukölln und Friedrichshain-Kreuzberg befördert eine bezirksübergreifende Betreuung. 273 Kinder aus Alt-Treptow werden in anderen Bezirken, vor allem in Friedrichshain-Kreuzberg und Neukölln betreut. Aus anderen Bezirken werden 198 Kinder in Alt-Treptow betreut. Das ist die höchste Austauschquote innerhalb des Bezirkes, die sicherlich aus der besonderen Grenzlage Alt-Treptows erwächst.

Nach der Bevölkerungsprognose wird die Anzahl der Vorschulkinder in Alt-Treptow weiter steigen.

Baumaßnahmen:

In Alt-Treptow bestehen Wohnungsbaupotentiale von ca. 600 WE an unterschiedlichen Standorten.

Daraus ergibt sich rechnerisch ein Bedarf von etwa 60 weiteren zusätzlichen Plätzen für die Kindertagesbetreuung. Die Bereitstellung von 20 Plätzen im Rahmen des städtebaulichen Vertrages zum B-Plan XV-30b konnte wegen veränderter Rechtsgrundlage nicht realisiert werden.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades

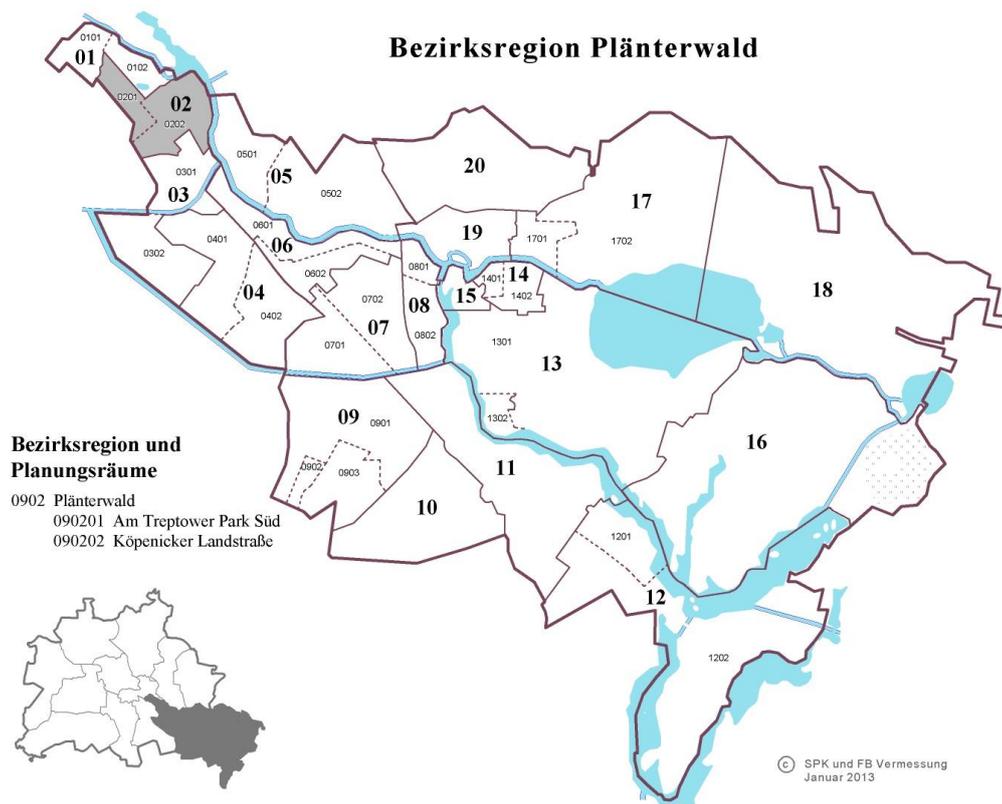
Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Alt - Treptow	815	870	739	683	- 56	890	756	683	- 73

Maßnahmeplanung

- Erschließung der angekündigten 58 Plätze Platzreserve der Kita des Eigenbetriebs am Treptower Park 76 in Absprache mit dem Eigenbetrieb „Kindertagesstätten SüdOst“
- Aktivierung von 25 Plätzen der Bestandseinrichtung Bouchéstraße 25a des Trägers Offensiv '91 e. V. in Vorbereitung

Bezirksregion (Sozialraum) 090102 Plänterwald



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	105	98	120	114	110		
1	104	89	98	118	113		
2	101	83	96	90	114		
0 - u. 3	310	270	314	322	337	328	333
3	73	100	83	99	91		
4	84	63	93	75	89		
5	72	87	62	73	90		
3 - u. 6	229	250	238	247	270	263	272
0 - u. 6	539	520	552	569	607	591	605

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Orionstr. 40	Eigenbetrieb SüdOst	75	75	74
Platanenweg 65	Sozialdiak. Ja Lb. e.V.	90	90	89
Dammweg 157	AWO Südost e.V.	150	130	127
Puderstr. 21	GFAJ e.V.	40	40	42
Am Treptower Park 37	Flitzpiepen	20	20	20
	gesamt	375	355	352

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	13
Angebote Plätze Kita	355
Angebote Plätze insgesamt	368

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Plänterwald	2 %	4,5	79 %	75,8	101 %	97,4	73 %	72,5	22 %	18,4

Die Betreuungsquote bei den unter Einjährigen ist angestiegen. In den anderen Altersgruppen ist ein leichtes Absinken der Betreuungsquote zu verzeichnen.

Bedarfsanalyse

Die Einwohnerzahlen im Raum Plänterwald sind gestiegen. Im Jahr 2014 lebten dort bereits mehr 0 < 6jährige als für 2016 prognostiziert.

Nur für 60 % der Kinder aus Plänterwald stehen in der Bezirksregion Plätze zur Verfügung. Fast ein Viertel der vertraglich betreuten Kinder haben einen Platz in anderen Berliner Bezirken. Innerhalb des Bezirkes werden 153 Kinder aus Plänterwald vor allem in Alt-Treptow und Baumschulenweg betreut.

Im Bedarfsatlas wurde Plänterwald in die Kategorie 1 eingestuft.

Baumaßnahmen

An der Grenze zu Baumschulenweg entsteht studentisches Wohnen für 400 Studenten.

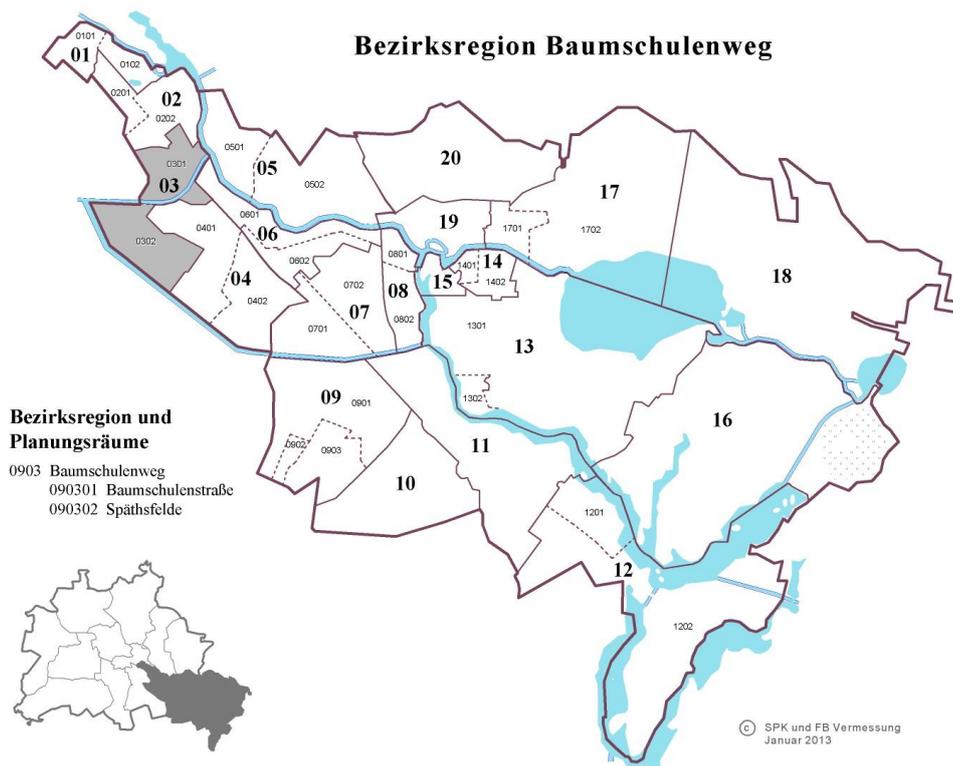
Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Plänterwald	607	591	503	368	-135	605	514	368	-146

Maßnahmeplanung

- Weitere potentielle Kitastandorte sind für eine wohnortnahe und bedarfsgerechte vorschulische Betreuung dringend notwendig. Durch die geplante Baumaßnahme des studentischen Wohnens besteht zusätzlicher Handlungsbedarf. Hier sind mit den Investoren Angebote für Folgebedarfe an Kitaplätzen auszuhandeln.
- Sicherung der sozialraumübergreifenden Versorgung
- Abstimmung mit den benachbarten Bezirken zur bezirksübergreifenden Belegung.

Bezirksregion (Sozialraum) 090103 Baumschulenweg



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	139	138	179	143	159		
1	130	145	133	158	146		
2	118	159	142	135	155		
0 - u. 3	387	442	454	436	460	454	461
3	128	123	151	122	127		
4	111	130	103	145	130		
5	101	102	154	111	138		
3 - u. 6	340	355	408	378	395	403	417
0 - u. 6	727	797	862	814	855	858	878

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze	Angebot	belegte
		BE	Plätze	Plätze
Dornbrunner Str. 17	Eigenbetrieb SüdOst	75	75	72
Heidemühler Weg 37	Eigenbetrieb SüdOst	125	125	127
Heidekampweg 103	Kinder im Kiez gGmbH	155	155	155
Rodelbergweg 2	WeG gGmbH	25	25	18
Kiefholzstraße 269	GEFA gGmbH	40	40	39
Behringstraße 33	Kleiner Fratz gGmbH	35	35	37
Ernststraße 6 - 8	Kleiner Fratz gGmbH	40	40	38
Baumschulenstr. 103	tuKita gUG	30	30	15
Heidekampweg 45A	Kleo Lernorte...gUG	40	40	38
	gesamt	565	565	536

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	13
Angebote Plätze Kita	565
Angebote Plätze insgesamt	578

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Baumschulenweg	1%	1,3	80%	79,1	96%	96,5	73%	72,6	16%	15,2

Die Betreuungsquote ist minimal abgesunken, liegt aber immer noch über dem Berliner Durchschnitt.

Bedarfsanalyse

Baumschulenweg ist ein einwohnerstarker Sozialraum. Insgesamt ist die Einwohnerzahl in den letzten Jahren gestiegen und damit auch die Anzahl der unter Sechsjährigen. Nur für 68 % der Kinder in Baumschulenweg stehen Betreuungsplätze zur Verfügung. Diese fehlenden Plätze werden durch eine Betreuung in angrenzenden Sozialräumen mit guter Ausstattung, wie Johannisthal und Alt-Treptow sowie in anderen Bezirken kompensiert.

Im Kitajahr 2014/15 wurden zwei neue Kindertagesstätten mit insgesamt 70 Plätzen eröffnet.

In der Köpenicker Straße 180 befindet sich eine Flüchtlingsunterkunft mit 145 Plätzen. Derzeit leben dort keine Kinder im Vorschulalter.

Baumaßnahmen

In Baumschulenweg bestehen Wohnungsbaupotentiale von ca. 400 WE.

Dabei handelt es sich hauptsächlich um Wohnungsbaumaßnahmen nach § 34 BauGB, wo eine Sicherung der aus den Bauvorhaben entstehenden Infrastrukturfolgebedarfe über städtebauliche Verträge durch den Investor nicht gegeben ist. Die Versorgung ist durch den Bezirk über Bestandseinrichtungen zu sichern. Im Stadtteil besteht bereits jetzt schon ein sehr hohes Versorgungsdefizit in der vorschulischen Kindertagesbetreuung. Mit weiterem Wohnungsbau wird sich diese Situation noch verschärfen. Da der Bezirk nicht über entsprechende Investitionsmittel zum Bau neuer Kitas verfügt, müssen im Gebiet dringend potentielle Flächen bzw. Objekte akquiriert und interessierten Kita-Trägern für Neubauvorhaben überlassen werden.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades

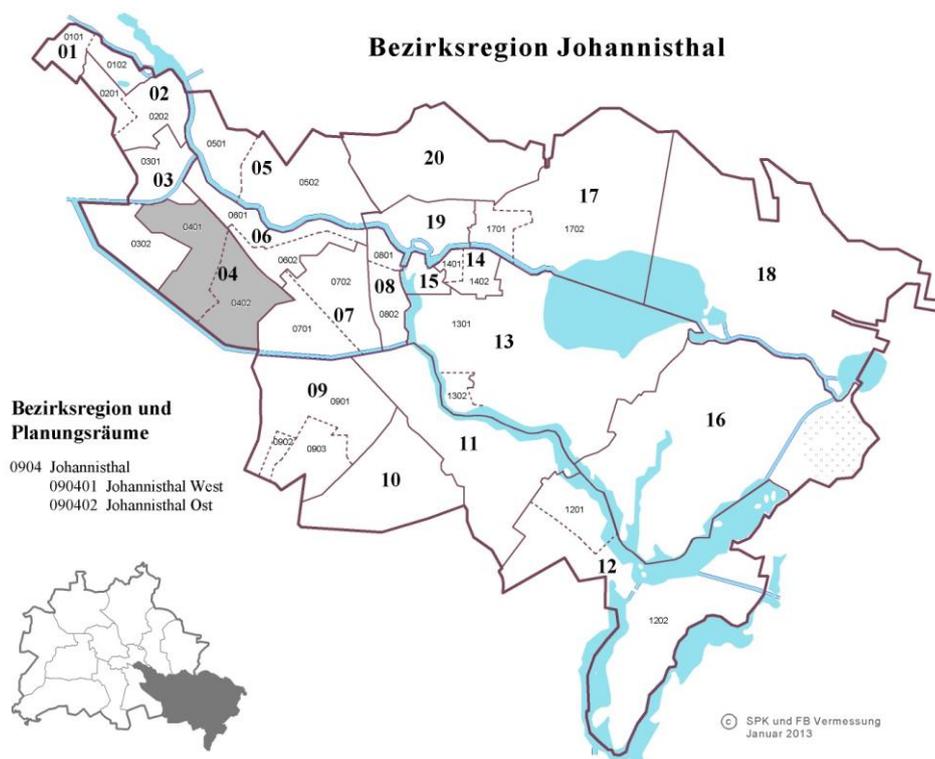
Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Baumschulenweg	855	858	729	617	-112	878	747	617	-130

Maßnahmeplanung

- Weitere potentielle Kitastandorte sind für eine wohnortnahe und bedarfsgerechte vorschulische Betreuung dringend erforderlich
- Akquirieren von geeigneten Flächen und Überlassung an geeignete Träger für Neubauvorhaben
- Sicherung einer Fläche in der Hänsselstraße/Heidekampweg
- Eröffnung einer Kita mit 25 Plätzen in der Schraderstraße 12 durch den Träger ERÄ gGmbH in 2015

Bezirksregion (Sozialraum) 090104 Johannisthal



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	169	169	166	155	167		
1	168	176	138	181	170		
2	149	164	163	153	164		
0 - u. 3	486	509	467	489	501	515	522
3	144	138	161	168	156		
4	128	154	159	162	172		
5	147	133	142	135	158		
3 - u. 6	419	425	462	465	486	496	515
0 - u. 6	905	934	929	954	987	1.011	1.035

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Engelhardstr. 10	Humanist. Verb. e.V.	84	80	83
Sterndamm 214	Eigenbetrieb SüdOst	180	135	135
Südostallee 214	Fröbel Berlin gGmbH	240	240	240
Sterndamm 41	Lernorte... GmbH	62	60	61
Springbornstr. 88	Käpt'n Browser gGmbH	90	90	90
Melli-Beese-Str. 30	Fipp e.V.	95	91	96
Königsheideweg 285	Die wilden Knallerbsen e.V.	74	74	73
Sterndamm 109	GFAJ e.V.	45	45	46
Am Haselbusch 2	Lernorte... GmbH	64	60	63
Groß-Berliner Damm 33-37	Die wilden Knallerbsen e.V.	35	35	36
	gesamt	969	910	923

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	15
Angebote Plätze Kita	910
Angebote Plätze insgesamt	925

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.)

	2013	2014								
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Johannisthal	4 %	2,4 %	79 %	85,9 %	95 %	92,6 %	74 %	75,1 %	14 %	20,1 %

Die Quote der Betreuung für die 1 - unter 3-jährigen ist angestiegen. Insgesamt ist eine Steigerung der Betreuungsquoten zu beobachten.

Bedarfsanalyse

Johannisthal ist ein Sozialraum mit steigenden Einwohnerzahlen und Zuzugsgebiet für junge Familien mit kleinen Kindern, insbesondere im Bereich der Einfamilienhausbebauung am alten Flugfeld Johannisthal.

Im Stadtteil gibt es ein rechnerisches Überangebot an Kitaplätzen (92 % Versorgungsquote). Diese Situation wurde planerisch bewusst entwickelt, da im Gebiet potentiell vorhandene Standorte/Objekte zusätzliche Versorgungsfunktion für angrenzende unterversorgte Gebiete mit geringen Entwicklungspotentialen übernehmen müssen.

Trotz dieser komfortablen Versorgungssituation gibt es in diesem Gebiet keine freien Plätze und eine nachhaltige Entspannung der Versorgungssituation in den angrenzenden unterversorgten Stadtteilen Baumschulenweg und Adlershof kann nicht festgestellt werden.

Baumaßnahmen

Auf dem ehemaligen Gelände des Kinderheimes in der Südostallee ist bis 2016 die Errichtung von ca. 250 Wohneinheiten vorgesehen, B-Plan 9-61. Daraus ergibt sich ein Platzbedarf von ca. 23 zusätzlichen Plätzen in der Kindertagesbetreuung.

Über einen städtebaulichen Vertrag wird der Bedarf an Betreuungsplätzen gesichert.

In Johannisthal gibt es Baupotentiale bis zu 300 WE.

Zudem sind weitere Baumaßnahmen im Übergang zum Entwicklungsgebiet Adlershof geplant.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades für die 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose e 2015	Platzbedarf f 85%	Plätze 31.12.1 5	Diff.	Prognose e 2016	Platzbedarf f 85%	Plätze 31.12.1 6	Diff. .
Johannisthal	986	1.011	859	924	65	1.035	880	924	44

Maßnahmeplanung

- Erweiterungsbau mit 23 Plätzen in der Bestandseinrichtung Südostallee 214 in Vorbereitung (Städtebaulicher Vertrag B-Plan 9-61).
- Schaffung von 52 zusätzlichen Kitaplätzen in der JFE „JuJo“ in Planung
- Neubau einer Einrichtung mit 120 Plätzen im Eisenhutweg als Maßnahme im Entwicklungsgebiet Johannisthal/Adlershof in Vorbereitung und Planung.

4.2. Prognoseraum 2 (Region 2)

090201 Oberschöne weide, 090202 Niederschöne weide, 090203 Adlershof
090204 Köllnische Vorstadt/Spindlersfeld

Daten zum Bereich Kindertagesstätten

	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Plätze in Kindertagesstätten laut Betriebserlaubnis (BE)	2.544	2.700	2.805
Angebotene Plätze ⁸	2.452	2.610	2.709
Differenz der Plätze laut Betriebserlaubnis (BE) zu angebotenen Plätzen	92	90	96
Platzbelegung von Kindern aus Treptow - Köpenick in anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	121	133	152
Platzbelegung von Kindern aus anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	146	140	153

Betreuungsquote Kindertagesstätten und Kindertagespflege 2014

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.)

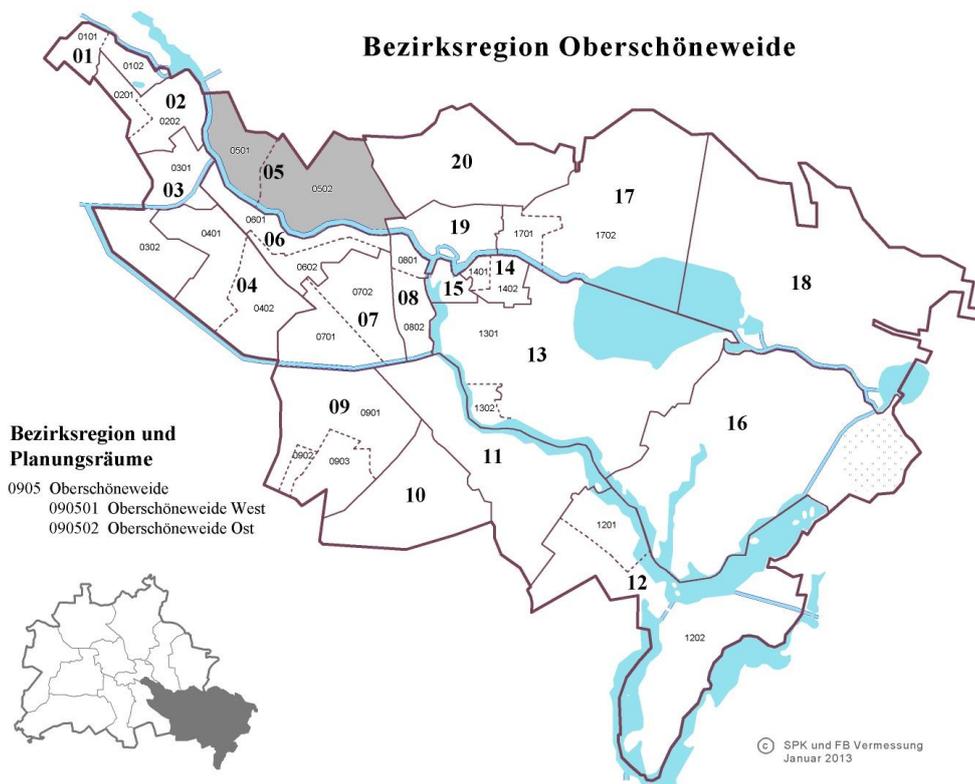
	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Oberschöne weide	2 %	1,9 %	78 %	78,7 %	96 %	94,0 %	71 %	70,7 %	15 %	16,3 %
Niederschöne weide	4 %	4,0 %	76 %	68,3 %	98 %	94,7 %	72 %	67,4 %	19 %	20,7 %
Adlershof	2 %	5,3 %	84 %	77,1 %	96 %	89,0 %	77 %	69,3 %	16 %	18,6 %
Kölln. Vorst./Spf.	4 %	0,8 %	76 %	82,5 %	97 %	97,7 %	74 %	75,9 %	14 %	25,7 %

Platzplanung - Bedarfsentwicklung für die Versorgung der 0 - unter 6-jährigen in der Kindertagesbetreuung

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Oberschöne w.	1.336	1.380	1.173	1.044	-129	1.411	1199	1.044	-155
Niederschöne w.	635	616	524	462	-62	630	536	462	-74
Adlershof	918	893	759	709	-50	914	777	709	-68
Kölln. Vorst./Sp.	718	781	664	583	-81	800	680	583	-97
gesamt	3.607	3.670	3.120	2.798	-322	3.755	3192	2.798	-394

⁸ Datenstand 30.06.2014

Bezirksregion (Sozialraum) 090205 Oberschöneweide



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	251	238	255	247	259		
1	194	239	254	237	255		
2	215	196	235	228	223		
0 - u. 3	660	673	744	712	737	762	773
3	183	206	169	224	227		
4	148	171	188	168	212		
5	171	146	171	187	160		
3 - u. 6	502	523	528	579	599	618	638
0 - u. 6	1162	1196	1272	1291	1.336	1.380	1.411

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
An der Wuhlheide 180	Eigenbetrieb SüdOst	128	124	131
Griechische Allee 21 - 25	Eigenbetrieb SüdOst	180	180	180
Otto-Krüger-Zeile 4	IB-Kindertagesstätten Berlin e. V.	132	132	132
Goethestr. 2	EKT - WindFee e.V.	30	30	29
Firlstr. 16	Ev. Kircheng. Oberschönnew.	50	50	50
Weiskopffstr. 13	Caritas Fam.-u Jugendh. gGmbH	130	130	130
Wattstr. 14	Eigenbetrieb SüdOst	30	30	26
Otto-Krüger-Zeile 6	IB-Kindertagesstätten Berlin e. V.	95	95	95
Wilhelminenhofstr. 45 A	Pimpinella e. V.	28	23	29
An der Wuhlheide 232 B	Spreekinder gGmbH	54	54	54

An der Wuhlheide 171	WA-KIB gUG	18	18	19
Edisonstr. 19	KiJuFa gUG	45	45	45
Rathenastr. 15	Sylvester e.V.	33	33	35
Siemensstr.	VBF Integration	50	50	45
An der Wuhlheide 173	WA-KIB gUG	15	15	15
	gesamt	1.018	1.009	1.015

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	9
Angebote Plätze Kita	1.009
Angebote Plätze insgesamt	1.018

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Oberschöneweide	2 %	1,9	78 %	78,7 %	96 %	94,0 %	71 %	70,7 %	15 %	16,3 %

Bedarfsanalyse

Oberschöneweide ist ein einwohnerreicher Sozialraum. Die Anzahl der 0 - unter 6-jährigen ist nach Altglienicke die zweithöchste im Bezirk. In Oberschöneweide gibt es ein hohes Maß an sozialen Belastungen. Die schnelle und wohnortnahe Unterbringung von kleinen Kindern in der Tagesbetreuung im Rahmen von Prävention und Intervention ist in diesem Sozialraum besonders wichtig.

Die Betreuungsquote für die unter 3-jährigen ist weiter angestiegen.

Baumaßnahmen

In den nächsten Jahren können ca. 1.100 Wohnungen in Oberschöneweide entstehen. Daraus erwächst ein weiterer zusätzlicher Bedarf von ca. 100 Plätzen.

Es handelt sich hauptsächlich um Wohnungsbaumaßnahmen nach § 34 BauGB, wo eine Sicherung der aus den Bauvorhaben entstehenden Infrastrukturfolgebedarfe über städtebauliche Verträge durch den Investor nicht gegeben ist. Die Versorgung ist durch den Bezirk über Bestandseinrichtungen zu sichern. In Oberschöneweide besteht bereits jetzt schon ein hohes Versorgungsdefizit in der vorschulischen Kindertagesbetreuung. Durch die geplanten Baumaßnahmen wird sich dieses noch verschärfen.

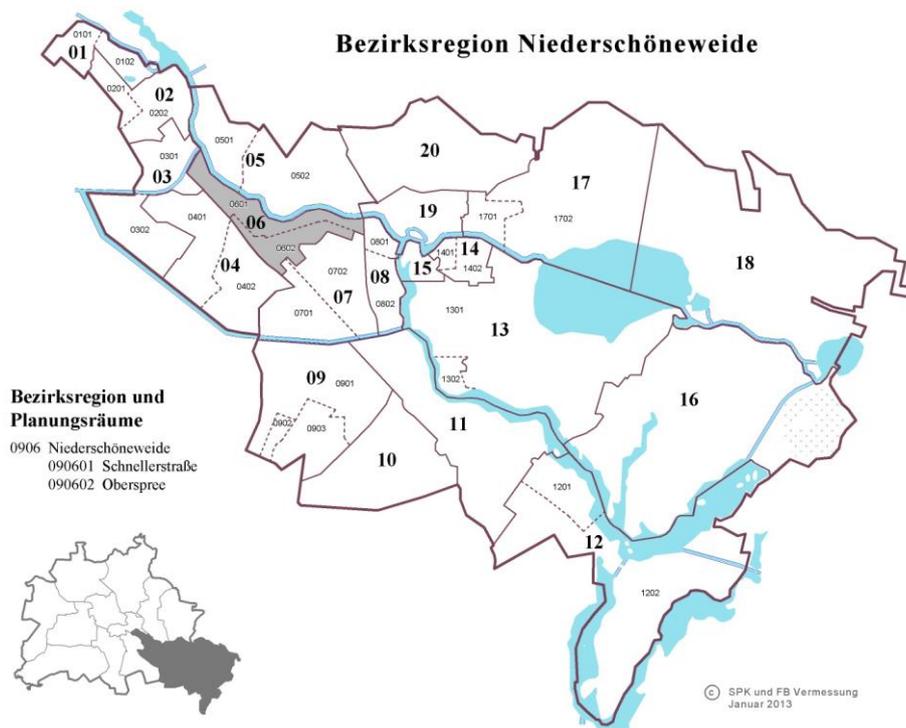
Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Oberschönew.	1.336	1.380	1.173	1.044	-129	1.411	1199	1.044	-155

Maßnahmeplanung

- Platzausbau dringend erforderlich
- Erweiterungsbau über SIWA-Mittel auf dem Gelände der Kita „An der Wuhlheide 180“ geplant: Schaffung von 70 zusätzlichen Plätzen
- Suche nach geeigneten Flächen zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen durch Baumaßnahmen freier Träger
- Überprüfung der Versorgungsmöglichkeiten in benachbarten Sozialräumen und Regionen
- Ausbau der Kindertagespflege

Bezirksregion (Sozialraum) 090206 Niederschöneweide



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	102	100	104	110	124		
1	91	99	108	107	124		
2	95	80	90	109	106		
0 - u. 3	288	279	302	326	354	341	346
3	75	91	79	88	104		
4	73	76	95	79	94		
5	86	61	76	91	83		
3 - u. 6	234	228	250	258	281	275	284
0 - u. 6	522	507	552	584	635	616	635

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Köllnische Str. 8**	Ev. Kirchengem. Niederschönew.	50	40	49
Johanna-Tesch-Str. 20	Humanistischer Verband e.V.	90	79	85
Johanna-Tesch-Str. 32*	Verein z. Förd. d. Waldorfschule SO	61	60	54
Grimaust. 035	Sozialdiak. Jugendarb. Lb	150	140	133
Moosstr. 057	Kinder in Bewegung (KiB) gGmbH	100	68	82
Harriegelstr. 77	Kappe e.V.	42	42	42
	gesamt	593	429	445

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	8
Angebote Plätze Kita	429
Angebote Plätze insgesamt	437

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Niederschöneweide	4 %	4,0%	76%	68,3%	98%	94,7%	72%	67,4%	19%	20,7%

Bedarfsanalyse

Die Zahl der Kinder im Vorschulalter ist in den vergangenen Jahren konstant gestiegen. Bereits in 2014 leben so viel unter 6jährige in Niederschöneweide, wie für 2016 prognostiziert. Diese Tendenz wird entsprechend der geplanten Baumaßnahmen auch in den kommenden Jahren anhalten. Zahlreiche Wohnungsbauvorhaben wurden und werden auch weiterhin in Niederschöneweide realisiert. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Wohnungsbaumaßnahmen nach § 34 BauGB, wo eine Sicherung der aus den Bauvorhaben entstehenden Infrastrukturfolgebedarfe über städtebauliche Verträge durch den Investor nicht vorgeschrieben ist. Die Versorgung ist durch den Bezirk über Bestandseinrichtungen zu sichern. Das bereits jetzt bestehende Versorgungsdefizit in der vorschulischen Kindertagesbetreuung, für nur 68,8 % der Kinder steht ein Platz zur Verfügung, wird sich verschärfen. Da der Bezirk nicht über entsprechende Investitionsmittel zum Bau neuer Kitas verfügt, müssen im Gebiet dringend potentielle Flächen bzw. Objekte akquiriert und interessierten Kita-Trägern für Neubauvorhaben überlassen werden.

Baumaßnahmen

Außerhalb von B-Plänen ist in Niederschöneweide die Errichtung von ca. 1.140 Wohnungen geplant, das entspricht einem weiteren zusätzlichen Bedarf von 100 Betreuungsplätzen.

Auf dem ehemaligen BMHW Gelände an der Flutstraße ist seit langem über den B-Plan 9-36 der Bau von ca. 500 Wohnungen geplant. Der Termin für die Umsetzung des Bauvorhabens ist offen. Hier wird die über einen städtebaulichen Vertrag die Platzvorsorge gesichert werden.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

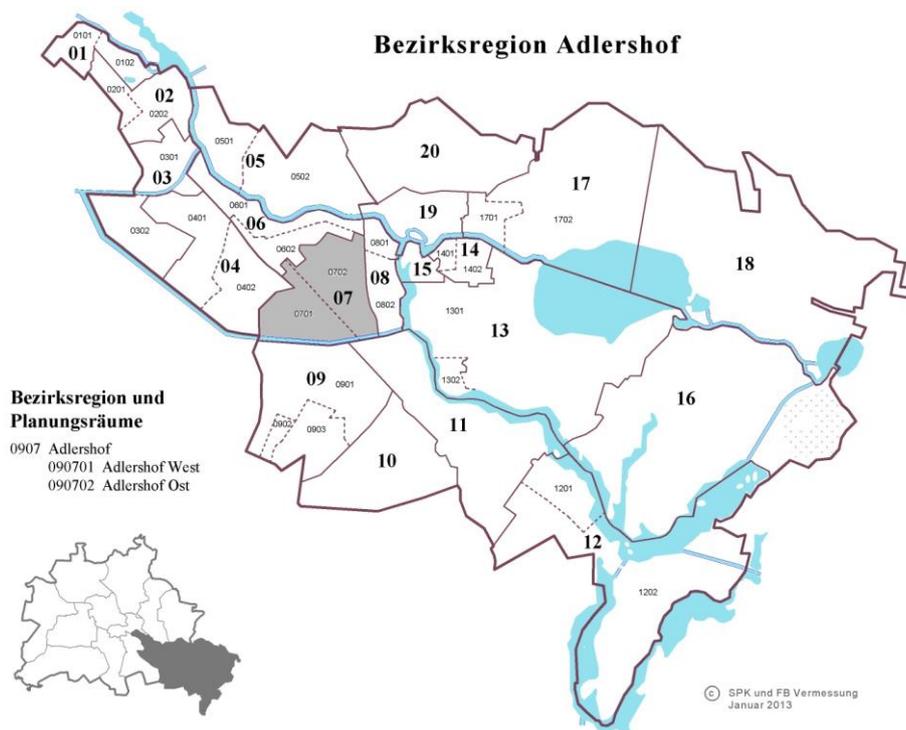
	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Niederschönew.	635	616	524	462	-62	630	536	462	-74

Die auf der Basis der zur Verfügung stehenden Daten berechnete fehlende Platzzahl wird sich bei Umsetzung des Wohnungsbaus erhöhen.

Maßnahmeplanung

- Weitere potentielle Kitastandorte sind für eine wohnortnahe und bedarfsgerechte vorschulische Betreuung dringend erforderlich
- Zusammenarbeit mit der Planergemeinschaft zur Bereitstellung einer Fläche im Umfeld der Hasselwerder-Villa für den Neubau einer Kita
- Sicherung der Immobilie Adlgergestell 107 zur Herrichtung als Kitastandort durch einen freien Träger. Ausschreibung des Standortes im Herbst 2015

Bezirksregion (Sozialraum) 090207 Adlershof



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils der 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	132	127	168	135	170		
1	146	34	127	149	161		
2	148	137	124	126	167		
0 - u. 3	426	298	419	410	498	442	448
3	121	150	138	124	124		
4	115	107	154	140	143		
5	115	104	108	158	153		
3 - u. 6	351	361	400	422	420	451	466
0 - u. 6	777	759	819	832	918	893	914

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Helbigstr. 31	Humanistischer Verband e.V.	50	50	51
Pfingstberggasse 2	Ev. Kirchengem. Adlershof	75	75	71
Am Studio 5	Eigenbetrieb SüdOst	103	103	103
Zinsgutstr. 38	AWO Südost e.V.	70	70	69
Büchnerweg 58	FIPP e.V.	180	180	167
Radickestr. 25	DASI	77	77	77
Hans-Schmidt-Str. 14	Fröbel Berlin gGmbH	94	94	94
Friedenstr. 14	IBP gUG	20	20	21
Abram-Joffe-Str.18	Montessori Kinderhaus Bienennest gGmbH	30	30	29
	gesamt	699	699	682

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	10
Angebote Plätze Kita	699
Angebote Plätze insgesamt	709

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Adlershof	2 %	5,3 %	84 %	77,1%	96 %	89,0%	77 %	69,3%	16 %	18,6%

Bedarfsanalyse

Adlershof zeigt eine steigende Anzahl bei den 0 - unter 6-jährigen. Zuwächse sind vor allem bei den unter Einjährigen zu beobachten. In 2014 leben bereits mehr Kinder in Adlershof als für 2016 prognostiziert.

Adlershof zählt zu den Stadtteilen im Bezirk mit den höchsten Bevölkerungszuwächsen. Dieser Trend wird in den kommenden Jahren anhalten. Das gilt auch für Kinder im Vorschulalter. Durch die Baumaßnahmen im Kern von Adlershof und auf dem Gebiet des WISTA-Geländes werden zahlreiche Wohnungen entstehen, ohne dass über städtebauliche Verträge Bedarfsvorsorge getroffen wird. In Adlershof besteht bereits jetzt schon in der vorschulischen Kindertagesbetreuung ein Versorgungsdefizit. Mit weiterem Wohnungsbau wird sich diese Situation noch verschärfen.

In 2014 wurde eine Gemeinschaftsunterkunft für 210 Flüchtlinge in der Radickestraße in Adlershof eingerichtet. Für die Betreuung der Kinder im Vorschulalter entsteht Bedarf an Betreuungsplätzen.

Baumaßnahmen

In der Wissenschaftsstadt Adlershof entsteht in den kommenden Jahren ein urbanes Quartier. Für das Projekt „Wohnen am Campus“ werden auf dem Areal nördlich der Rudower Chaussee zwischen Groß-Berliner Damm und Karl-Ziegler-Straße umfangreichen Wohnungsbaumaßnahmen realisiert.

Weitere Verdichtungen durch Potentiale im Siedlungsbereich werden im Gebiet entlang der Dörpfeldstraße umgesetzt. Voraussichtlich 2.000 Wohnungen werden in Adlershof neu entstehen. Daraus erwächst ein zusätzlicher Bedarf von ca. 200 Betreuungsplätzen.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

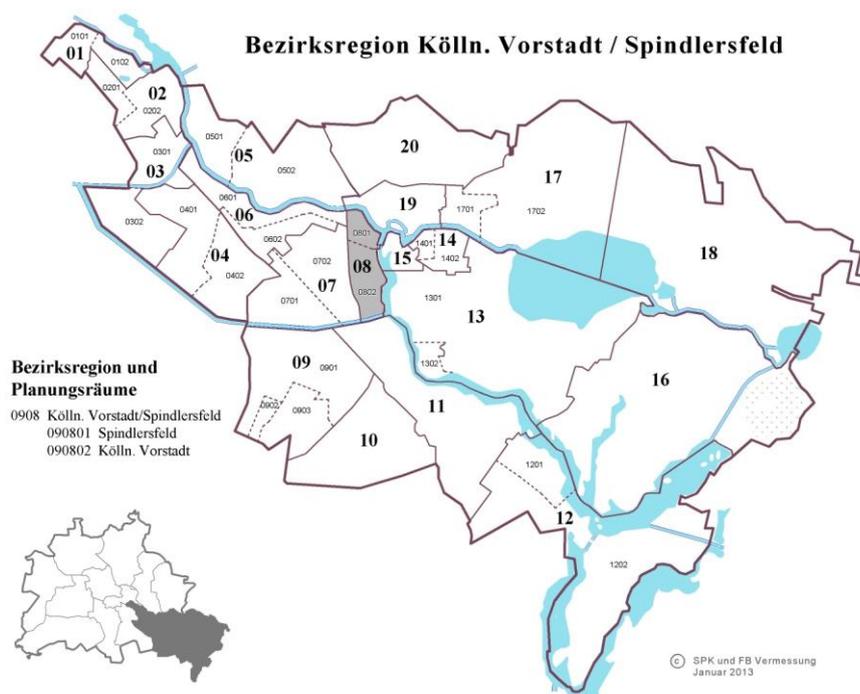
	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Adlershof	918	893	759	709	-50	914	777	709	-68

Die berechnete fehlende Platzzahl berücksichtigt noch nicht den Bedarf der 200 Betreuungsplätze, die aus den Wohnungsbauvorhaben entstehen wird.

Maßnahmeplanung

- Neuschaffung von Plätzen für Adlershof durch die Rückholung der Kita Wendenschlossstraße 114 aus dem Finanzvermögen, wieder Aktivierung zur Kindertagesstätte
- Platzerweiterung um 20 Plätze bei der Fertigstellung des Neubaus der Kita Moissistraße
- Neuschaffung von Plätzen durch den Ausbau der ehemaligen Kita Adlergestell 107, wieder aktivieren zur Kindertagesstätte durch freie Träger, Ausschreibung im Herbst 2015
- Prüfung weiterer Ausbau der Tagespflege.
- Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und dem WISTA-Management zur Möglichkeit der Sicherung des Bedarfs an Betreuungsplätzen, der sich aus dem Projekt „Wohnen am Campus“ ergibt.
- Vorbereitung des Neubaus einer Einrichtung mit 120 Plätzen im Eisenhutweg als Maßnahme im Entwicklungsgebiet Johannisthal/Adlershof
- Beobachtung der Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen durch Kinder aus der Flüchtlingsunterkunft in der Radickestraße und Ableitung von Bedarfsaussagen zum Standort

Bezirksregion 090208 Köllnische Vorstadt/Spindlersfeld



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils der 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	118	124	135	125	122		
1	129	118	120	140	127		
2	109	124	123	117	124		
0 - u. 3	356	366	378	382	373	410	416
3	94	102	119	114	113		
4	99	89	117	126	115		
5	89	109	91	108	117		
3 - u. 6	282	300	327	348	345	371	384
0 - u. 6	638	666	705	730	718	781	800

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Ottomar-Geschke-Str. 15	Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	200	185	200
Ottomar-Geschke-Str. 81	Märkische Kita u. Schule gGmbH	85	85	85
Mahlower Str. 5	Eigenbetrieb SüdOst	135	127	119
Rudower Str. 60	IB-Kindertagesstätten Berlin e.V.	80	80	80
Rudower Str. 23	Ev. Kirchengem. Köpenick	28	28	28
Rudower Str. 39	Käpt'n Browser gGmbH	67	67	59
	gesamt	595	572	571

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	8
Angebotene Plätze Kita	572
Angebotene Plätze insgesamt	580

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Köln. Vorst./Spf.	4%	0,8%	76%	82,5%	97%	97,7%	74%	75,9%	14%	25,7%

Die Betreuungsquote ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Auffällig ist die hohe Anzahl der Rückstellungen vom Schulbesuch. 11,7 % mehr Rückstellungen als im vergangenen Jahr sind zu verzeichnen.

Bedarfsanalyse

Im Bereich Kölnische Vorstadt gibt es soziale Problemlagen, die im Rahmen von Prävention und Intervention eine ausreichende und wohnortnahe Betreuungssituation für kleine Kinder dringend erfordern. Die Anzahl der betreuten Kinder unter 6 Jahren ist wiederum gestiegen. Fast 76 % der Altersgruppe werden betreut, das ist im Vergleich zu 2012 eine Steigerung um 7,9 %. Die Versorgungssituation in dieser Bezirksregion ist angespannt. Durch bauliche Verdichtungsmaßnahmen wird ein weiterer Bedarf entstehen.

Baumaßnahmen

Auf dem Rewatex-Gelände in Spindlersfeld sollen im Rahmen des Plans 9-22 mittelfristig ca. 770 neue Wohnungen entstehen. Der sich daraus zusätzlich ergebende Platzbedarf von ca. 70 Plätzen wird über einen städtebaulichen Vertrag mit dem Investor abgesichert.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Kölnische Vorstadt/ Spindlersfeld	718	781	664	583	-81	800	680	583	-97

Maßnahmeplanung

- Prüfung der Möglichkeit der Erhöhung der Kapazitätsauslastung in den Bestands-einrichtungen
- Planung und Vorbereitung der Neuschaffung von 36 Plätzen in der Schönerlinder Str. 38 durch den Träger Findfuchs gUG
- Planung der Platzweiterung um 50 Plätze in der Kita Ottomar-Geschke-Str. 81
- weitere Ausbau der Kindertagespflege

4.3 Prognoseraum 3 (Region 3)

090309 Altglienicke, 090310 Bohnsdorf, 090311 Grünau,
090312 Schmöckwitz/Karolinenhof/Rauchfangswerder

Daten zum Bereich Kindertagesstätten

	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Plätze in Kindertagesstätten laut Betriebserlaubnis (BE)	2.110	2.130	2.320
Angebote Plätze ⁹	2.104	2.069	2.297
Differenz der Plätze laut Betriebserlaubnis (BE) zu angebotenen Plätzen	100	61	23
Platzbelegung von Kindern aus Treptow - Köpenick in anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	125	128	117
Platzbelegung von Kindern aus anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	55	64	36

Betreuungsquote Kindertagesstätten und Kindertagespflege 2014

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.)

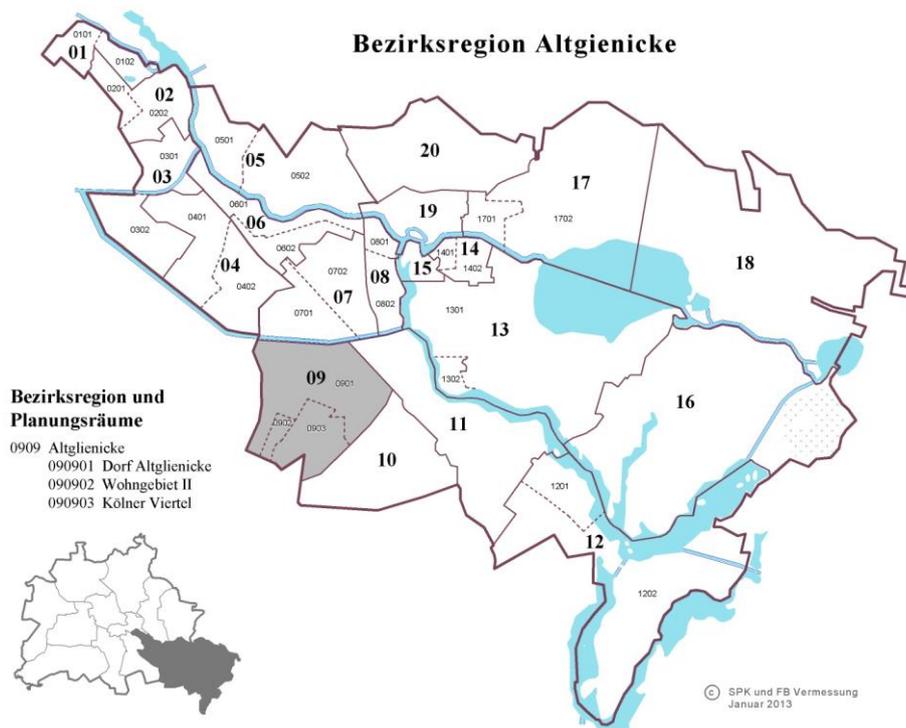
	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Altglienicke	3%	2,4 %	81%	82,5%	96%	96,5%	77%	77,6%	15%	18,3%
Bohnsdorf	2%	0,0%	80%	79,7%	98%	96,3%	79%	76,6%	17%	20%
Grünau	5%	0,0%	76%	75,3%	77%	86,1%	66%	65,2%	7%	8,1%
Schmöckwitz	0%	0,0%	77%	85,7%	97%	95,7%	69%	79,8%	15%	25%

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Altglienicke	1.631	1.734	1.474	1.396	-78	1.776	1510	1.396	-114
Bohnsdorf	616	622	529	503	-26	638	542	503	-39
Grünau	250	263	223	332	109	269	228	332	104
Schmöckwitz	203	199	169	102	-67	203	173	102	-71
gesamt	2.700	2.818	2.395	2.333	-62	2.886	2453	2.333	-120

⁹ Datenstand 30.06. 2015

Bezirksregion (Sozialraum) 090301 Altglienicke



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	246	256	263	253	245		
1	263	256	245	281	262		
2	269	256	271	259	298		
0 - u. 3	778	768	779	793	805	831	843
3	245	260	275	275	255		
4	228	242	273	285	289		
5	244	245	263	286	282		
3 - u. 6	717	747	811	846	826	903	933
0 - u. 6	1486	1515	1590	1639	1.631	1.734	1.766

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	18
Angebotene Plätze Kita	1.378
Angebotene Plätze insgesamt	1.396

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Altglienicke	3%	2,4%	81%	82,5%	96%	96,5%	77%	77,6%	15%	18,3%

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Tiburtiusstr. 14	Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	140	140	143
Venusstr. 59	Eigenbetrieb SüdOst	118	113	108
Köpenicker Straße 35	Ev. Kirchengemeinde Altglienicke	56	56	56
Teutonenstr. 54	FIPP e.V.	47	47	47
Uranusstr. 19	FIPP e.V.	180	170	153
Porzer Str. 123	CJD / Kita Am Wegabogen	90	90	87
Nippeser Str. 20	Eigenbetrieb SüdOst	118	115	118
Tulpenweg 39	EKT Kinderland „Biene Maja“ e. V.	22	22	22
Gustelstr. 20e	Sozialdiak. Jugendarbeit Lichtbg.	100	100	98
Rudower Str. 45	Kinder im Kiez gGmbH	85	85	85
Rudower Str. 54	Kinderzeit	32	32	34
Grünauer Str. 60	GEFA gGmbH	33	33	32
Ortolfstraße 164	JAO gGmbH.	130	130	95
Semmelweisstraße 10	Kleiner Fratz gGmbH	45	45	46
Besenbinderstr. 2	Offensiv 91 e. V.	20	20	19
Schönefelder Ch. 187/187 a	CJD	180	180	129
	gesamt	1.396	1.378	1.272

Bedarfsanalyse

Altglienicke ist der Sozialraum mit den meisten Einwohnern. Hier leben auch die meisten Kindern im Alter von 0 - unter 6 Jahren. Die Bevölkerungsprognose sagt für diese Altersgruppe einen hohen Zuwachs voraus.

In Teilbereichen von Altglienicke (Wohngebiet II) bestehen soziale Problem-lagen, die im Rahmen von Prävention und Intervention eine wohnortnahe, schnelle Betreuung von kleinen Kindern erfordern.

Die Betreuungsquoten sind für die unter Dreijährigen und die unter Sechsjährigen gestiegen. Es sind weitere Steigerungen zu vermuten. Die Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen durch die Wiedereröffnung der Kita in der Schönefelder Chaussee und die Platzzerweiterung in der Kita in der Ortolfstraße haben die Betreuungssituation verbessert.

Durch Wohnungsbaumaßnahmen in Altglienicke wird wieder zusätzlicher Betreuungsbedarf entstehen.

In Altglienicke besteht weiterhin ein hoher Bedarf an Plätzen in der integrativen Betreuung. Die angebotenen Plätze für diese spezielle Betreuungsaufgabe müssen erweitert werden.

In Altglienicke werden auch Kinder aus Bohnsdorf und Adlershof betreut.

Eine Unterkunft für 185 Flüchtlinge befindet sich in der der Rudower Straße 18 in Altglienicke. Für die Betreuung der Kinder im Vorschulalter entsteht Bedarf an Betreuungsplätzen.

Baumaßnahmen

Im Rahmen von B-Plänen bestehen in Altglienicke Baupotentiale. Diese geplanten Baumaßnahmen befinden sich verstreut in unterschiedlichen Größenordnungen an verschiedenen Standorten in Altglienicke. Flächen für die Sicherung der sozialen Infrastruktur wurden vorgehalten und sind in den B-Plan Bereichen festgesetzt.

Rechnerisch ergibt sich ein zusätzlicher Platzbedarf von ca. 200 Betreuungsplätzen aus diesen Wohnungsbaumaßnahmen.

Gemeinsames Ziel der Stadtplanung des Bezirkes und des Jugendamtes ist es, die Investoren der Maßnahmen über städtebauliche Verträge zur Schaffung von Betreuungsplätzen zu verpflichten. Aktuell wird der Bau von 410 Wohneinheiten im Rahmen des B-Plans XV 29b durch die Wohnungsbaugesellschaft „Stadt und Land“ vorbereitet.

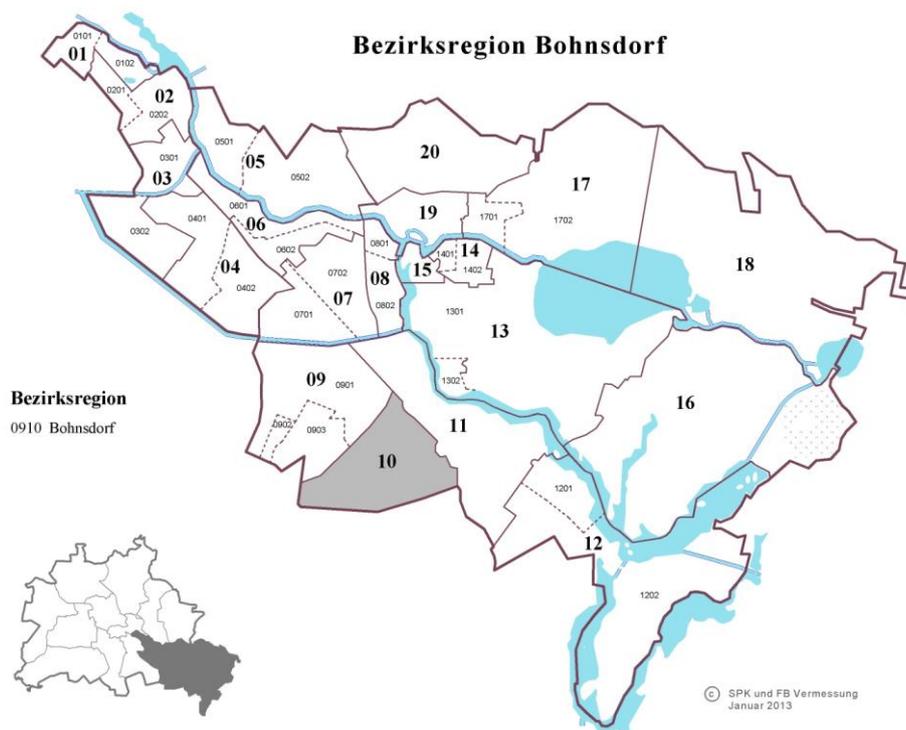
Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Altglienicke	1.631	1.734	1.474	1.396	-78	1.776	1510	1.396	-114

Maßnahmeplanung

- Aushandlung der Sicherung der sozialen Infrastruktur mit der „Stadt und Land“ bei Umsetzung der geplanten Baumaßnahmen
- Ausbau der Kindertagespflege.
- Beobachtung der Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen durch Kinder aus der Flüchtlingsunterkunft in der Rudower Straße und Ableitung von Bedarfsaussagen zum Standort

090310 Bezirksregion (Sozialraum) Bohnsdorf



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	92	95	85	82	91		
1	84	94	99	92	106		
2	97	103	90	92	96		
0 - u. 3	273	292	274	266	293	286	290
3	91	97	108	108	101		
4	80	101	104	100	111		
5	80	79	93	107	111		
3 - u. 6	251	277	305	315	323	336	347
0 - u. 6	514	569	579	581	616	622	638

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Buntzelstr. 54/56	Offensiv '91 e. V.	113	113	63
Neptunstr. 10	Ev. Kirchengemeinde Bohnsdorf	50	50	50
Zur Gartenstadt 239	Humanistischer Verband e. V.	125	125	116
Dahmestr. 4	Kleiner Fratz gGmbH	31	31	32
Richterstr. 2	Eigenbetrieb SüdOst	105	105	93
Atlantisring 26	Berliner Spatzen e. V.	30	30	30
Lindenblütenstraße 26	Kleiner Fratz gGmbH	40	40	40
	gesamt	494	494	424

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	9
Angebotene Plätze Kita	494
Angebotene Plätze insgesamt	503

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Bohnsdorf	2%	0,0%	80%	79,7%	98%	96,3%	79%	76,6%	17%	20%

Bedarfsanalyse

Die Einwohnerzahl in Bohnsdorf ist in den letzten Jahren angestiegen, auch bei den unter Sechsjährigen sind Zuwächse zu beobachten. Durch die Stadtrandlage und den Siedlungscharakter mit wenig Gewerbe- und Industrieflächen ist Bohnsdorf als Wohnstandort für junge Familien attraktiv.

Durch die Erweiterung der Kita in der Buntzelstraße um 63 Plätze hat sich die Versorgungssituation in Bohnsdorf leicht verbessert. Mit weiterem Wohnungsbau werden sich wieder zusätzliche Bedarfe ergeben.

Baumaßnahmen

Im Rahmen der B-Pläne VX-37 a-d ist die weitere Bebauung des Gebietes am Falkenberg geplant. Teilbereiche davon sind bereits umgesetzt. Bis 2020 ist der Bau von ca. weiteren 750 Wohnungen geplant, Platzbedarf rechnerisch ca. 100 Plätze.

Über städtebauliche Verträge mit den Investoren wurde die Schaffung von Kitaplätzen in Abhängigkeit vom Baufortschritt vereinbart. Die Fläche dafür ist vorgehalten und festgesetzt.

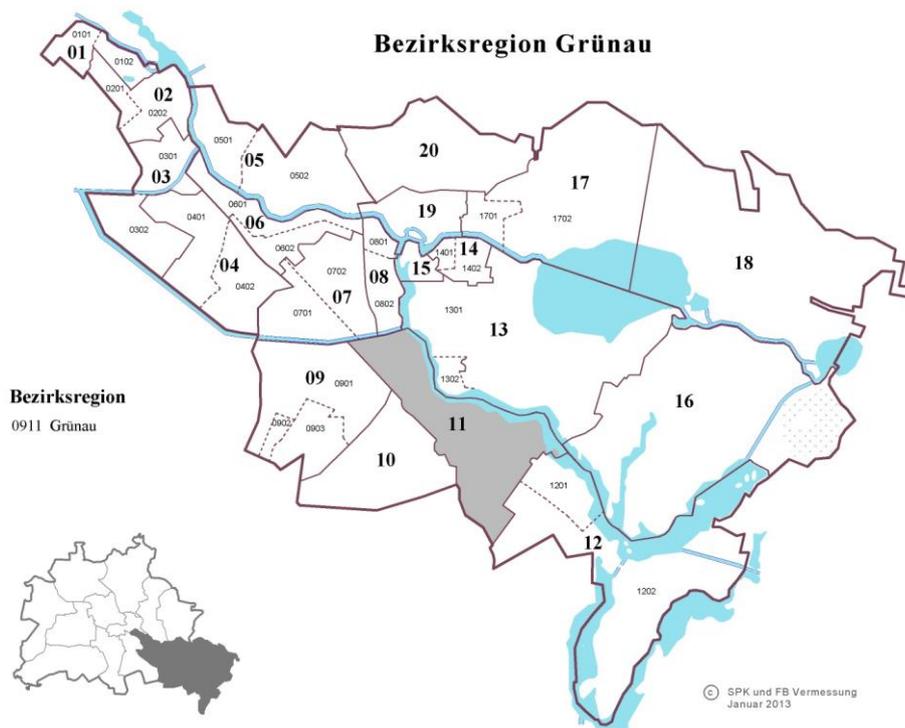
Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Bohnsdorf	616	622	529	503	-26	638	542	503	-39

Maßnahmeplanung

- Aushandlung der Sicherung der sozialen Infrastruktur mit den Investoren durch städtebauliche Verträge bei Umsetzung der geplanten Baumaßnahmen
- Ausbau der Kindertagespflege

Bezirksregion (Sozialraum) 090311 Grünau



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	38	33	42	37	50		
1	32	28	40	39	41		
2	33	38	37	36	44		
0 - u. 3	103	99	119	112	135	123	124
3	35	40	40	40	36		
4	39	35	42	49	30		
5	33	45	44	42	49		
3 - u. 6	107	120	126	131	115	140	145
0 - u. 6	210	219	245	243	250	263	269

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Regattastr. 130	Berliner Spatzen e. V.	50	50	50
Adlergestell 592	Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	80	75	77
Wassersportallee 4	Offensiv '91 e. V.	50	50	45
Baderseestr. 1	FIPP e. V.	153	153	146
	gesamt	333	328	318

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06. 2015

Plätze Tagespflege	4
Angebotene Plätze Kita	318
Angebotene Plätze insgesamt	322

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Grünau	5%	0,0%	76%	75,3%	77%	86,1%	66%	65,2%	7%	8,1%

Die Betreuungsquote für die 3 - unter 6-jährigen ist um 9,1 % gestiegen. In der Altersgruppe der unter Einjährigen wurden keine Kinder betreut.

Dadurch ist die Betreuungsquote für die 0 - unter 6-jährigen leicht gesunken und mit 65,2 % die niedrigste im Bezirk.

Bedarfsanalyse

Grünau ist ein einwohnerschwacher Sozialraum mit einer niedrigen Anzahl der unter 6-jährigen, die laut Prognose aber ansteigen wird.

Die Versorgungsrate mit Betreuungsplätzen liegt in Grünau bei 129 %. Das ist der höchste Wert im gesamten Bezirk.

Die Plätze in Grünau sind für die Versorgung des gesamten Prognosezeitraums und darüber hinaus von großer Bedeutung. Fehlende Plätze in anderen Bezirksregionen können somit zum Teil kompensiert werden. Die Betreuungsplätze in Grünau werden auch genutzt von Kindern aus Altglienicke, Bohnsdorf, Schmöckwitz, Adlershof und der Köllnischen Vorstadt.

Eine Unterkunft für 138 Flüchtlinge befindet sich in der Wassersportallee 56 - 58 in Grünau. Für die Betreuung der Kinder im Vorschulalter entsteht Bedarf an Betreuungsplätzen.

Baumaßnahmen

Im Bereich des B-Plans 9-34 „Wasserstadt“ werden ca. 600 neue Wohnungen entstehen.

Der daraus entstehende Bedarf von ca. 70 Kitaplätzen wird über einen städtebaulichen Vertrag mit dem Investor abgesichert.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Grünau	250	263	223	332	109	269	228	332	104

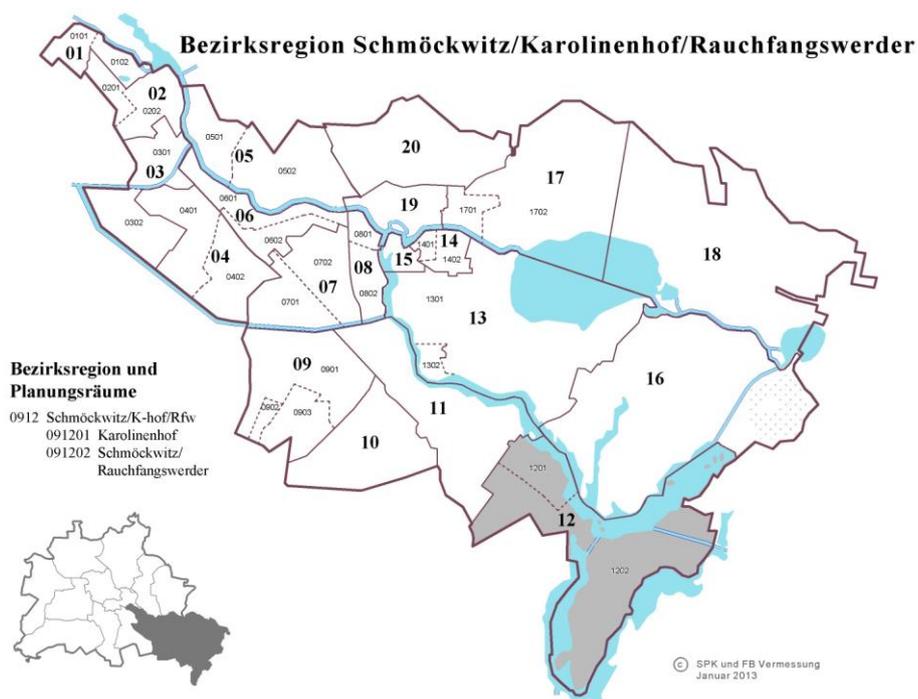
In Grünau besteht rein rechnerisch kein zusätzlicher Bedarf an Plätzen.

Alle Plätze sind voll ausgelastet durch Kinder aus anderen Bezirksregionen.

Maßnahmeplanung

- Sicherung der sozialen Infrastruktur mit den Investoren durch Mitarbeit bei der Umsetzung des städtebauliche Vertrages
- Maßnahmen zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen außerhalb der Bauvorhaben im Rahmen des B-Planes sind aktuell nicht vorgesehen
- Beobachtung der Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen durch Kinder aus Flüchtlingsunterkunft in der Wassersportallee und Ableitung von Bedarfsaussagen zum Standort

Bezirksregion (Sozialraum) 090312 Schmöckwitz / Karolinenhof / Rauchfangswerder



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	27	30	31	42	25		
1	31	35	29	36	48		
2	17	33	28	21	36		
0 - u. 3	75	98	88	99	109	107	109
3	40	15	31	37	21		
4	29	38	14	31	37		
5	19	33	38	18	36		
3 - u. 6	88	86	83	86	94	92	95
0 - u. 6	163	184	171	185	203	199	204

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Alt-Schmöckwitz 1A	Ev. Kirchenkreis Neukölln	35	35	36
Adlergestell 776	EKT - Kleine Fische - ganz groß e. V.	27	27	30
Karolinenhofweg	Kleiner Fratz gGmbH	35	35	37
	gesamt	97	97	103

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.6. 2015

Plätze Tagespflege	5
Angebote Plätze Kita	97
Angebote Plätze insgesamt	102

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Schmöckwitz Karolinenhof Rauchfangswerder	0%	0,0%	77%	85,7%	97%	95,7%	69%	79,8%	15%	25,0%

Kinder unter einem Jahr werden wiederum nicht betreut. Die Betreuungsquote für die 1 < 3-jährigen ist gestiegen. Hervorzuheben ist der starke Anstieg der Rückstellungen der Einschüler. Ein Viertel der Altersgruppe verbleibt in der Kindertagesstätte.

Bedarfsanalyse

Die Bezirksregion besteht aus drei räumlich voneinander getrennten Planungsräumen: Karolinenhof, Schmöckwitz und Rauchfangswerder. Diese Räume sind Gebiete mit geringer Besiedlungsdichte und gelten als hochwertige Wohnstandorte. Hier lebt eine geringe Anzahl von Einwohnern und die geringste Anzahl der unter 6-jährigen im Bezirk. Die Anzahl der 0 - unter 6-jährigen wird leicht ansteigen. Für 50 % der Kinder werden Plätze bereitgestellt, 79,8 % der Kinder werden betreut, ausweichend vor allem in Grünau und Bohnsdorf.

Baumaßnahmen

Verdichtungsmaßnahmen im Einfamilienhausbereich um ca. 115 Wohneinheiten sind vorgesehen.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Schmöckwitz Karolinenhof Rauchfangsw.	203	199	169	102	-67	203	173	102	-71

Rechnerisch fehlen 71 Plätze. Durch den sehr guten Ausstattungsgrad in Grünau kann der Fehlbedarf in Schmöckwitz aufgefangen werden.

Maßnahmeplanung

- Maßnahmen zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen sind derzeit nicht vorgesehen.
- Die sozialraumübergreifende Versorgung für die Kinder aus diesem Bereich, vor allem in Grünau, ist weiter zu sichern
- Der Ausbau der Tagespflege ist zu prüfen

4.4 Prognoseraum 4 (Region 4)

090413 Köpenick Süd, 090414 Allende Viertel, 090415 Altstadt Kietz
090416 Müggelheim

Daten zum Bereich Kindertagesstätten

	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Plätze in Kindertagesstätten laut Betriebserlaubnis (BE)	1.273	1.348	1.348
Angebote Plätze ¹⁰	1.223	1.299	1.306
Differenz der Plätze laut Betriebserlaubnis (BE) zu angebotenen Plätzen:	50	49	42
Platzbelegung von Kindern aus Treptow - Köpenick in anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	38	33	29
Platzbelegung von Kindern aus anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	44	32	39

Betreuungsquote Kindertagesstätten und Kindertagespflege 2014

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.)

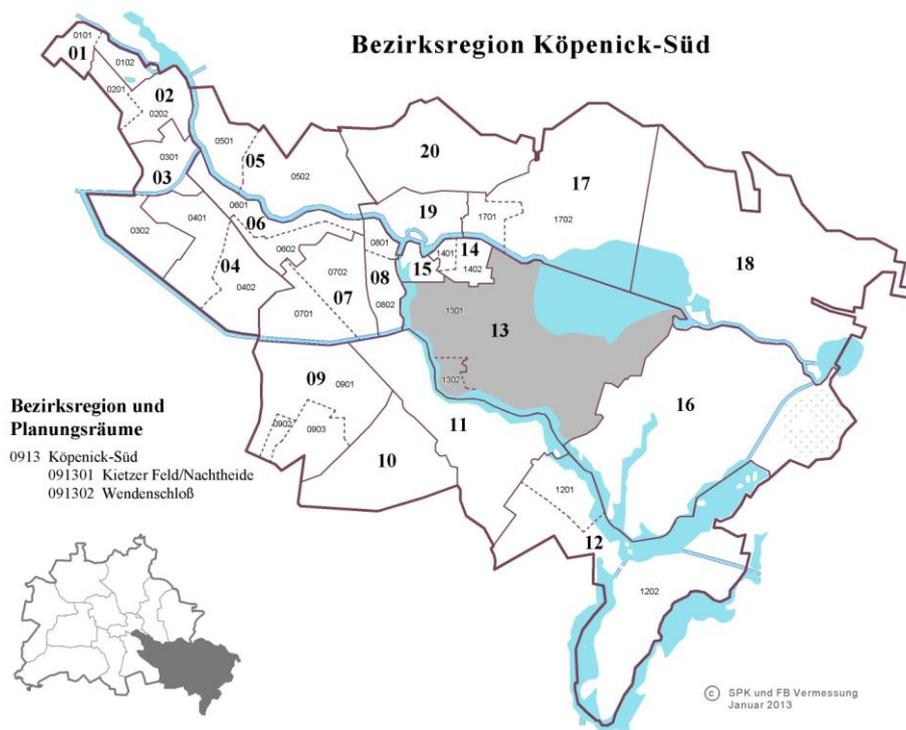
	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Köpenick Süd	1%	1,1%	75%	79,7%	104%	95,8%	78%	75,4%	11%	8,7%
Allende Viertel	3%	0,0%	82%	77,5%	80%	86,2%	71%	67,6%	13%	13,6%
Altstadt/Kietz	6%	4,3%	85%	87,7%	97%	96,2%	78%	77,3%	10%	21,1%
Müggelheim	0%	0,0%	99%	94,3%	91%	97,4%	83%	85,7%	12%	9,8%

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Köpenick Süd	581	593	504	498	-6	607	516	498	-18
Allende-Viertel	296	289	246	278	32	296	252	278	26
Altstadt Kietz	525	554	471	414	-57	567	482	414	-68
Müggelheim	272	282	240	152	-88	290	246	152	-94
gesamt	1.674	1.719	1.461	1342	-119	1.761	1497	1.342	-155

¹⁰ Datenstand 30.06.2015

Bezirksregion (Sozialraum) 090413 Köpenick Süd



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	93	97	87	83	91		
1	80	98	113	88	97		
2	83	93	97	98	105		
0 - u. 3	256	288	297	269	293	304	308
3	90	89	100	84	90		
4	97	95	96	94	99		
5	65	83	87	93	99		
3 - u. 6	252	267	283	271	288	289	299
0 - u. 6	510	505	532	563	581	593	607

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Dregerhoffstr. 66	FIPP e.V.	80	80	76
Grüne Trift 138	Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH	150	145	143
Ostendorfstr. 34	Märkische Kita u. Schule gGmbH	32	32	33
Köpenzeile 125	EKT Elternförderv. Montess.-Päd.	75	50	51
Alfred-Randt-Str. 15	Humanistischer Verband e.V.	170	158	157
Alfred-Randt-Str. 60	Sylvester e.V.	15	15	11
	gesamt	522	480	471

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.6.2015

Plätze Tagespflege	21
Angebote Plätze Kita	480
Angebote Plätze insgesamt	501

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Köpenick Süd	1%	1,1%	75%	79,7%	104%	95,8%	78%	75,4%	11%	8,7%

Bedarfsanalyse

Köpenick Süd ist ein Sozialraum mit stabilen Einwohnerzahlen.

Die Anzahl der 0 - unter 6-jährigen ist gestiegen und wird nach der Bevölkerungsprognose weiterhin ansteigen. In diesem Sozialraum werden derzeit Baumaßnahmen im Wohngebiet am Feldblumenweg umgesetzt. Daraus ergibt sich ein steigender Bedarf an Betreuungsplätzen.

Baumaßnahmen

Im Rahmen von Verdichtungen und Lückenschließungen ist in Köpenick Süd kurzfristig der Neubau von 449 Wohnungen geplant.

Im Rahmen eines B-Planes ist am Standort Marienhain langfristig der Bau von ca. 1.100 Wohnungen geplant. Der Platzbedarf beträgt rechnerisch ca. 120 Plätze. Über einen städtebaulichen Vertrag wird mit dem Investor die Schaffung der dafür notwendigen Kitaplätze festgelegt.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

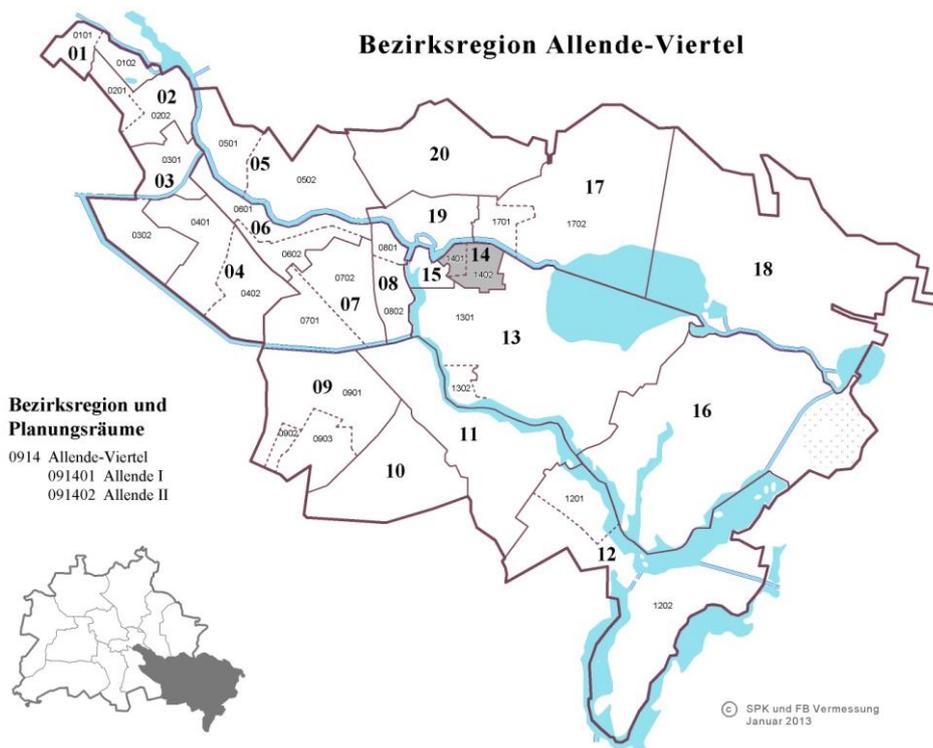
	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Köpenick Süd	581	593	504	498	-6	607	516	498	-18

Aus den genannten Wohnungsbaumaßnahmen durch Verdichtung erwächst kurzfristig ein weiterer zusätzlicher Bedarf von 40 Plätzen.

Maßnahmeplanung

- Umbau eines Teils der Jugendfreizeiteinrichtung „Kiez-Klub“ zur Kindertagesstätte.
- Im Rahmen der Jugendhilfeplanung „Maßnahmeplan zur finanziellen Konsolidierung der Jugendarbeit“ wurde beschlossen, dass zwischen der Jugendfreizeiteinrichtung „Kiez-Klub“ und der am Standort angesiedelten Kita eine engere konzeptionelle Verbindung und damit ein Ausbau der Kitaplätze angestrebt werden soll, um Bedarfsdefizite auszugleichen. In der gesamten Region 4 fehlen in großem Umfang Betreuungsplätze.
- Der Ausbau eines bestehenden bezirklichen Standortes kann den Bedarf an Betreuungsplätzen für die gesamte Region auffangen.

Bezirksregion (Sozialraum) 090414 Allende Viertel



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	26	31	39	34	55		
1	50	24	30	36	51		
2	44	53	41	46	38		
0 - u. 3	120	108	110	116	144	133	135
3	31	41	49	40	49		
4	27	37	47	61	40		
5	44	28	37	45	63		
3 - u. 6	102	106	133	146	152	156	161
0 - u. 6	222	214	243	262	296	289	296

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Pablo-Neruda-Str. 12	Offensiv '91 e. V.	152	152	142
Salvador-Allende-Str. 47	Käpt'n Browser gGmbH	130	126	121
	gesamt	282	278	263

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06. 2015

Plätze Tagespflege	0
Angebotene Plätze Kita	278
Angebotene Plätze insgesamt	278

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Allende Viertel	3%	0,0%	82%	77,5%	80%	86,2%	71%	67,6%	13%	13,6%

Bedarfsanalyse

Das Allende Viertel ist kein einwohnerstarker Sozialraum. Die Einwohnerzahlen für die unter Sechsjährigen sind steigend und werden laut Prognose noch weiter ansteigen. Bereits in 2014 leben so viele Kinder der Altersgruppe in diesem Stadtteil, wie für 2017 prognostiziert.

In 2014 und 2015 wurden zwei Gemeinschaftsunterkünfte für insgesamt 700 Flüchtlinge im Allende Viertel eingerichtet. Für die Betreuung der Kinder im Vorschulalter entsteht Bedarf an Betreuungsplätzen, deren Umfang nicht prognostiziert werden kann.

Das Allende Viertel hat einen derzeitigen Versorgungsgrad von 94 %. Mit diesem hohen Platzangebot wird eine raumübergreifende Betreuungsfunktion erfüllt.

In den Kindertagesstätten des Sozialraums werden auch Kinder aus unterversorgten Sozialräumen wie Müggelheim, Altstadt Kietz und Dammvorstadt betreut.

Baumaßnahmen

Wohnungsbaumaßnahmen werden derzeit im Grenzbereich zur Altstadt durchgeführt.

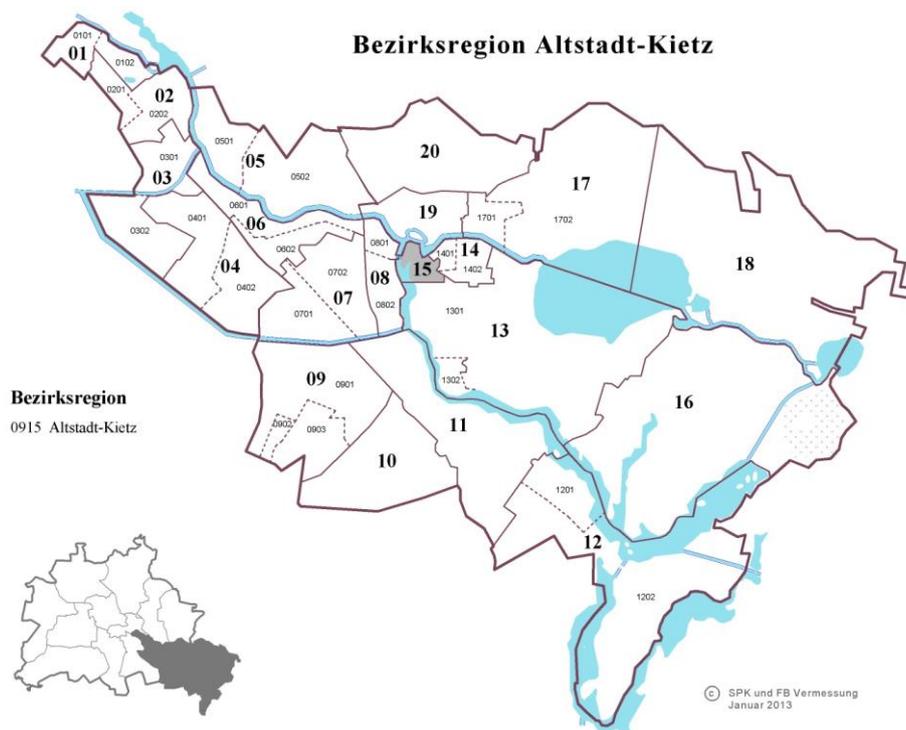
Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Allende-Viertel	296	289	246	278	32	296	252	278	26

Maßnahmeplanung

- Maßnahmen zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen sind aktuell nicht vorgesehen.
- Eingehende Anträge zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen sind im Rahmen der sozialraumübergreifenden Versorgungsfunktion zu überprüfen.
- Prüfung der Schaffung von Tagespflegeplätzen
- Beobachtung der Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen durch Kinder aus den Flüchtlingsunterkünften in der Salvador-Allende-Straße und der Alfred-Randt-Straße und Ableitung von Bedarfsaussagen zum Standort

Bezirksregion (Sozialraum) 090415 Altstadt/Kietz



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	96	89	84	82	92		
1	80	98	113	88	84		
2	92	78	92	90	87		
0 - u. 3	268	265	289	260	263	277	281
3	83	90	86	93	91		
4	74	77	89	81	82		
5	85	73	68	86	89		
3 - u. 6	242	240	243	260	262	277	287
0 - u. 6	510	505	532	520	525	554	567

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Landjägerstr. 7	Eigenbetrieb SüdOst	190	190	190
Spitzerstr. 8	Eigenbetrieb SüdOst	75	75	73
Kietzer Str. 5	Kleine Entdecker e.V.	20	20	23
Müggelheimer Str. 45	Kleine Helden Köpenick gGmbH	24	24	25
Landjägerstr. 11	Interkult Spiel- u. Sportkinderg.e.V.	70	70	71
Jägerstr. 5	Kinderladen Köpenick e.V.	25	25	17
	gesamt	404	404	399

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	10
Angebote Plätze Kita	404
Angebote Plätze insgesamt	414

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Altstadt/Kietz	6%	4,3%	85%	87,7%	97%	96,2%	78%	77,3%	10%	21,1%

Bedarfsanalyse

Die Einwohnerentwicklung im Stadtteil Altstadt Kietz ist aktuell stabil. Einwohnerzuwächse in der Altersgruppe der 0 - unter 6-jährige werden laut Prognoseaussagen erwartet.

Die Versorgungssituation konnte auf Grund von Platzverweiterungen verbessert werden.

Durch zu erwartende Wohnungsbaumaßnahmen werden weitere Betreuungsplätze notwendig.

Soziale Problemlagen in diesem Gebiet machen häufig eine schnelle, wohnortnahe Betreuung im Rahmen von Prävention und Intervention notwendig. Fehlende Plätze in der Kindertagesbetreuung erschweren die Umsetzung dieser notwendigen Maßnahmen.

Kinder aus Altstadt Kietz werden ausweichend vor allem im Allende Viertel aber auch in Köpenick Süd betreut.

Baumaßnahmen

Im Bereich der Lückenverdichtung ist der Bau von 216 Wohnungen kurzfristig vorgesehen.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

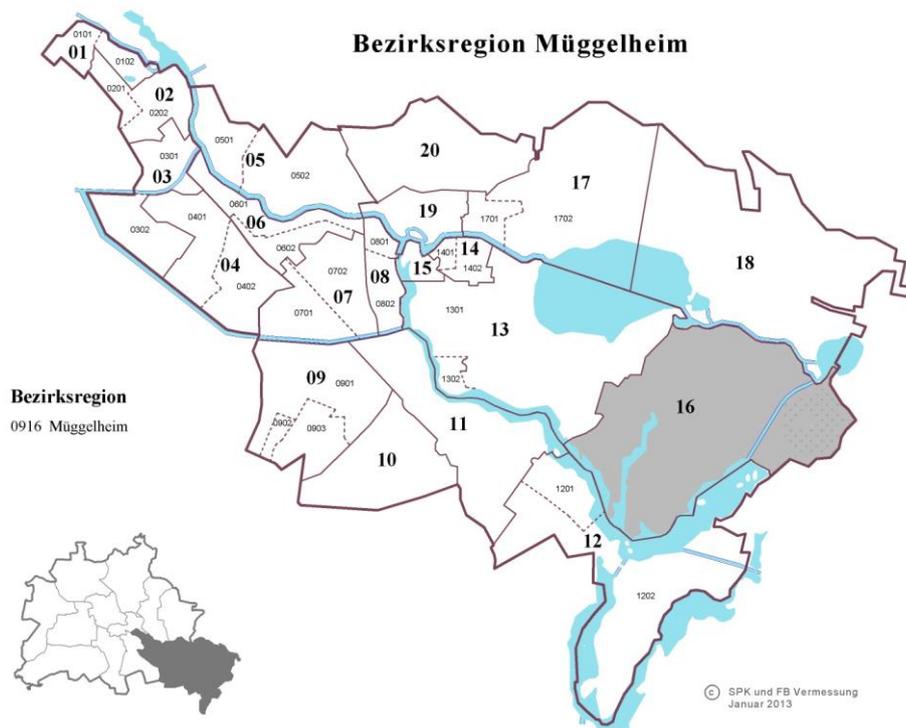
	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Altstadt Kietz	525	554	471	414	-57	567	482	414	-68

Die Anzahl der fehlenden Plätze wird sich durch die Wohnungsbaumaßnahmen auf 90 Plätze erhöhen.

Maßnahmeplanung

- Sicherung von Objekten, die zur Kita ausgebaut werden können in angrenzenden Bezirksregionen
- Prüfung des Ausbaus der Tagespflege

Bezirksregion (Sozialraum) 090416 Müggelheim



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	37	39	47	30	30		
1	42	36	40	43	33		
2	35	51	38	42	54		
0 - u. 3	114	126	125	115	117	120	122
3	43	44	56	44	45		
4	52	43	41	58	58		
5	43	48	52	48	62		
3 - u. 6	138	135	149	150	165	162	168
0 - u. 6	252	261	274	267	282	282	290

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Alt-Müggelheim 10	Eigenbetrieb SüdOst	90	90	91
Müggellandstr. 8 - 10	Kitavis	50	50	49
	gesamt	140	140	140

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.6.2015

Plätze Tagespflege	11
Angebotene Plätze Kita	140
Angebotene Plätze insgesamt	151

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12.2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Müggelheim	0%	0,0%	99%	94,3%	91%	97,4%	83%	85,7%	12%	9,8%

In Müggelheim werden die meisten Kinder unter 6 Jahren betreut. 85,7 % der Altersgruppe haben einen Betreuungsplatz. Damit ist die Betreuungsquote der unter 6-jährigen nochmals um 2,7 % angestiegen.

Bedarfsanalyse

Müggelheim ist ein Sozialraum mit einer geringen Einwohnerzahl. Die Anzahl der unter Sechsjährigen ist gestiegen und liegt bereits in 2014 bei der Prognoseannahme von 2015. Die Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung konnte durch die Neueröffnung einer Kindertagesstätte verbessert werden.

Nur für 54 % der Kinder steht in der Bezirksregion wohnortnah ein Betreuungsplatz zur Verfügung. Die Betreuung erfolgt in den angrenzenden Bezirksregionen, schwerpunktmäßig in Köpenick Süd. Zusätzliche Betreuungsplätze sind in Müggelheim dringend erforderlich.

Baumaßnahmen

Der Bezirk strebt an, die bestehenden Potentiale in Müggelheim zu entwickeln.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Müggelheim	272	282	240	152	-88	290	246	152	-94

Rechnerisch besteht für Müggelheim bis 2016 ein Bedarf an 94 zusätzlichen Betreuungsplätzen.

Maßnahmeplanung

- Die sozialraumübergreifende Versorgung ist als Maßnahme weiter zu sichern.
- Prüfung des Ausbaus der Tagespflege
- Planung zum Neubau einer Kita mit 60 Plätzen durch die Sozialdiakonische Arbeit Berlin gGmbH und die evangelische Kirchengemeinde Müggelheim

4.5 Prognoseraum 5 (Region 5)

090517 Friedrichshagen, 090518 Rahnsdorf, 090519 Dammvorstadt,
090520 Köpenick Nord

Daten zum Bereich Kindertagesstätten

	2012/2013	2013/2014	2014/2015
Plätze in Kindertagesstätten laut Betriebserlaubnis (BE)	1.996	2.151	2.277
Angebote Plätze ¹¹	1.969	2.093	2.239
Differenz der Plätze laut Betriebserlaubnis (BE) zu angebotenen Plätzen:	27	124	38
Platzbelegung von Kindern aus Treptow - Köpenick in anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	77	82	94
Platzbelegung von Kindern aus anderen Bezirken o. außerhalb Berlins	171	182	190

Betreuungsquoten

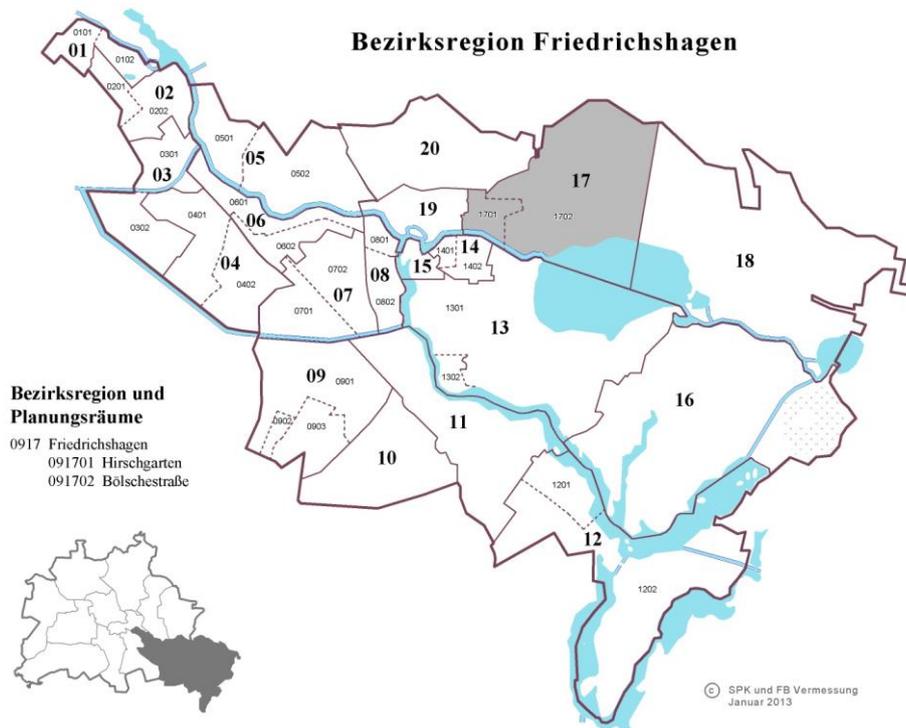
	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Friedrichshagen	3%	2,5%	87%	84,0%	95%	96,3%	78%	76,9%	15%	13,2%
Rahnsdorf	6%	6,1%	89%	80,5%	96%	90,6%	80%	77,1%	14%	10,1%
Dammvorstadt	2%	1,8%	92%	84,7%	93%	100,7%	77%	76,5%	12%	21,4%
Köpenick Nord	3%	1,4%	85%	85,3%	97%	94,5%	78%	77,6%	19%	12,2%

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Friedrichshagen	961	971	825	887	62	995	845	887	42
Rahnsdorf	401	428	364	386	22	439	373	386	13
Dammvorstadt	591	579	492	525	33	592	503	525	22
Köpenick Nord	491	526	448	551	103	540	459	551	92
gesamt	2.444	2.504	2.129	2349	220	2.565	2180	2.349	169

¹¹ Datenstand 30.06.2015

Bezirksregion (Sozialraum) 090517 Friedrichshagen



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	140	149	135	144	158		
1	159	147	141	143	168		
2	168	169	151	144	144		
0 - u. 3	467	465	427	431	470	464	470
3	134	150	168	151	151		
4	142	129	149	173	163		
5	121	157	130	151	177		
3 - u. 6	397	436	447	475	491	507	524
0 - u. 6	864	901	874	906	961	971	995

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Bölschestr. 29	Eigenbetrieb SüdOst	75	75	74
Emrichstr. 51	Eigenbetrieb SüdOst	75	75	76
Peter-Hille-Str. 2	AWO Südost e.V.	75	75	71
Peter-Hille-Str. 26	DASI	94	94	94
Stillerzeile 136	Käpt'n Browser gGmbH	220	218	216
Müggelseedamm 245	EKT Frühl.-Somm.-Herbst-Wint.	30	29	29
Scharnweberstr. 56	EKT - Müggelräuber	45	43	43
Peter-Hille-Str. 99	Ev. Kirchengem. Friedrichshagen	75	70	74
Drachholzstr. 2	EKT Friedrichsh. Kinderladen e.V.	18	18	20

Bölschestraße 91 A	Unser Haus e. V.	40	39	40
Peter-Hille-Str. 30	Traumzauberland gGmbH	70	70	70
Fürstenwalder Damm 474	Tholp gUG	80	64	76
	gesamt	897	870	883

Angebote Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	19
Angebote Plätze Kita	870
Angebote Plätze insgesamt	889

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12. 2013 und 2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Friedrichshagen	3%	2,5%	87%	84,0%	95%	96,3%	78%	76,9%	15%	13,2%

Bedarfsanalyse

Friedrichshagen ist einer der einwohnerstärksten Sozialräume des Bezirkes. Durch die attraktive Wohnlage, umgeben von Wald und Wasser, ist Friedrichshagen nach wie vor Zuzugsgebiet. Die Anzahl der unter 6-jährigen ist 2014 wieder gestiegen, weitere Zuwächse werden erwartet.

Die Versorgungsquote liegt derzeit bei 92 %.

Damit gibt es im Stadtteil rechnerisch ein Überangebot an Kita-Plätzen. Diese Situation wurde planerisch bewusst entwickelt, da im Gebiet potentiell vorhandene Standorte zusätzliche Versorgungsfunktion für angrenzende unterversorgte Gebiete mit geringen Entwicklungspotentialen übernehmen müssen.

Trotz dieser sehr guten Ausstattung mit Betreuungsplätzen gibt es in diesem Gebiet keine freien Plätze.

Friedrichshagen ist durch die S-Bahnanbindung und Straßenbahn sehr gut zu erreichen und versorgt vor allem Kinder aus Rahnsdorf und der Dammvorstadt

157 Plätze werden von Kindern aus anderen Sozialräumen des Bezirkes in Anspruch genommen.

Baumaßnahmen

Durch Verdichtungen werden kurzfristig ca. 300 Wohnungen entstehen.

Es gibt Pläne von kleineren Bebauungen im Rahmen von B-Plänen mit insgesamt ca. 50 Wohnungen am Müggelseedamm. Die Umsetzung von Plänen „Am Goldmannpark“ und im Bereich der Brauerei Friedrichshagen ist noch offen.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

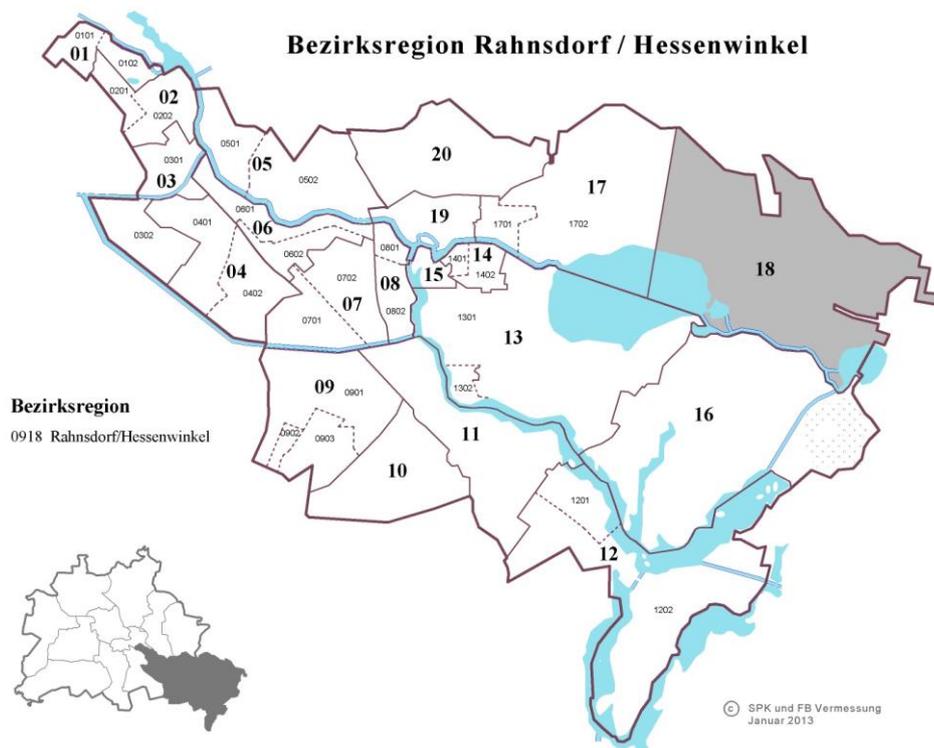
	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Friedrichshagen	961	971	825	887	62	995	845	887	42

Rechnerisch gilt Friedrichshagen mit einer Versorgungsquote von 92% als „überversorgt“. Friedrichshagen hat eine sozialraumübergreifende Versorgungsfunktion für unterausgestattete Bereiche.

Maßnahmeplanung

- Der aus den geplanten Bauvorhaben erwachsende Platzbedarf von ca. 25 Plätzen kann durch die bestehenden Einrichtungen gedeckt werden.
- Planungen zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen liegen nicht vor.

Bezirksregion (Sozialraum) 090518 Rahnsdorf



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	62	64	53	63	49		
1	52	60	74	59	64		
2	69	54	61	72	64		
0 - u. 3	183	178	188	194	177	200	203
3	71	68	50	78	78		
4	68	82	78	54	83		
5	75	69	86	82	63		
3 - u. 6	214	219	214	214	224	228	236
0 - u. 6	397	397	402	408	401	428	439

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Erknerstr. 46	Eigenbetrieb SüdOst	60	60	60
Müggelwerderweg 3	Fipp e. V.	44	44	26
Fürstenwalder Allee 178	Käpt'n Browser gGmbH	110	100	71
Püttbergeweg 82	Ev. Kirchengem. Rahnsdorf	43	43	42
Waldstr. 8	Kinder in Bewegung gGmbH	50	50	52
Fürstenwalder Allee 115	FIPP e. V.	54	54	52
Erknerstraße 39	NaturTalent Natur- u. Erlebnispädagogik gUG	30	30	28
	gesamt	391	381	331

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.06.2015

Plätze Tagespflege	5
Angebotene Plätze Kita	381
Angebotene Plätze insgesamt	386

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12. 2013 und 2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Rahnsdorf	6%	6,1%	89%	80,5%	96%	90,6%	80%	77,1%	14%	10,1%

Bedarfsanalyse

Rahnsdorf ist ein Siedlungsgebiet in Stadtrandlage mit einer geringen Einwohnerzahl. Es gilt als ein attraktives Wohngebiet, welches auch Zuzugsgebiet für junge Familien ist. Mehr als 75 % der 0 - unter 6-jährigen nehmen die Tagesbetreuung in Anspruch. Weitere Steigerungen sind zu erwarten.

Im Januar 2015 wurde eine Kindertagesstätte mit 110 Plätzen auf dem Gelände der Grundschule an den Püttbergen neu eröffnet. Damit wurde das Inklusionsprojekt einer völlig barrierefreien Kindertagesstätte umgesetzt.

Diese Einrichtung steht für die integrative Betreuung aller Kinder des Bezirkes Treptow - Köpenick zur Verfügung. Die Versorgungssituation konnte durch diese zusätzlichen Plätze weitgehend entspannt werden. Für Kinder aus Rahnsdorf ist damit eine wohnortnahe Versorgung möglich. In Rahnsdorf wird demnächst eine Flüchtlingsunterkunft eröffnet werden. Daraus ergibt sich Bedarf für weitere Betreuungsplätze.

Baumaßnahmen

Im Rahmen des B-Plans XVI-81 Dämeritzsee ist der Bau von Wohnungen vor allem Einfamilienhäuser vorgesehen, Platzbedarf ca. 37 Plätze in der Kindertagesbetreuung. Durch das Jugendamt wurde entsprechend Betreuungsbedarf angemeldet, der durch die Investoren umzusetzen ist. Im Bereich der verdichtenden Baumaßnahmen werden weiter 59 Wohnungen entstehen.

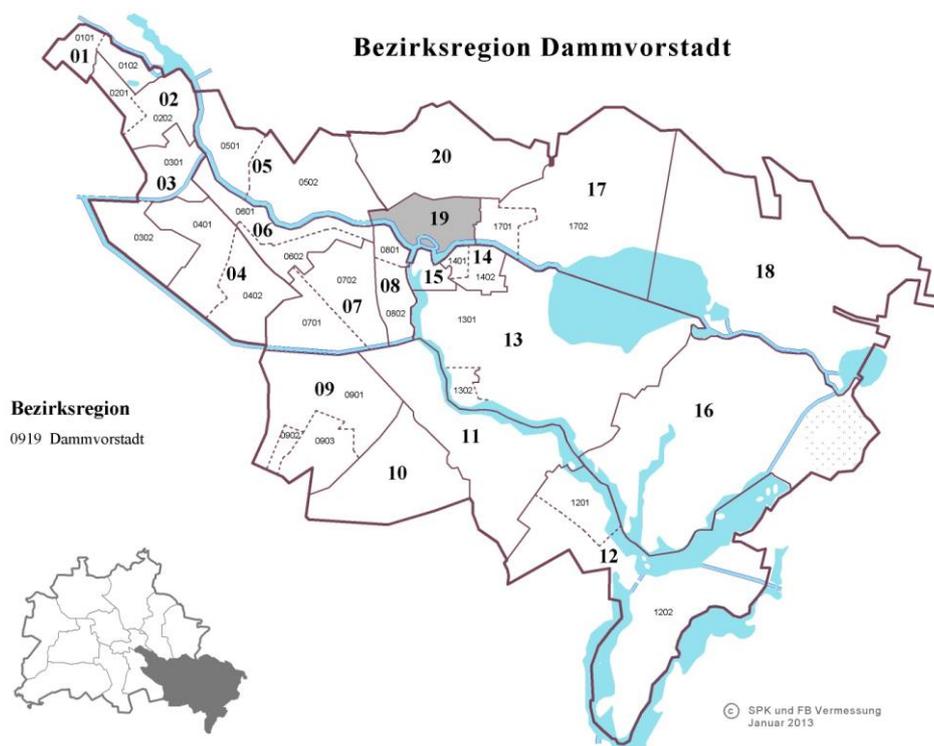
Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Rahnsdorf	401	428	364	386	22	439	373	386	13

Maßnahmeplanung

- Entstehender zusätzlicher Bedarf durch Wohnungsbaumaßnahmen wird über einen städtebaulichen Vertrag gesichert werden
- Prüfung der Schaffung von Plätzen in der Kindertagesstätte Fürstenwalder Allee 344

Bezirksregion (Sozialraum) 090519 Dammvorstadt



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	109	101	107	96	111		
1	109	99	82	105	96		
2	75	106	97	85	113		
0 - u. 3	293	306	286	286	320	299	303
3	84	76	97	90	90		
4	66	81	71	97	90		
5	75	60	78	75	91		
3 - u. 6	225	217	246	262	271	280	289
0 - u. 6	518	523	532	548	591	579	592

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Friedrichshagener Str.8	Märkische Kita u. Schule gGmbH	137	137	137
Friedrichshagener Str. 5	Eigenbetrieb SüdOst	90	90	89
Am Generalshof 1A	Ev. Kirchengem Köpenick	40	40	28
Joachimstr. 11	Pfarrrei St. Josefstift	62	62	63
Mandrellaplatz 9	Baumhaus e. V.	20	20	20
Lindenstr. 35	FindeFuchs gUG	41	35	42
Lindenstr. 26	Märkische Kita u. Schule gGmbH	23	23	25
Hämmerlingstr. 101	Kleine Helden Köpenick gGmbH	18	18	18
	gesamt	431	425	422

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.6.2015

Plätze Tagespflege	0
Angebotene Plätze Kita	425
Angebotene Plätze insgesamt	425

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12. 2013 und 2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Dammvorstadt	2%	1,8%	92%	84,7%	93%	100,7%	77%	76,5%	12%	21,4%

Bedarfsanalyse

Dammvorstadt ist aktuell kein einwohnerstarker Sozialraum. Die Altersgruppe der 0 - unter 6-jährigen ist steigend. Bereits jetzt leben mehr unter Sechsjährige in der Dammvorstadt als für 2017 prognostiziert.

Die Betreuungsquote der 3 - unter 6-jährigen liegt bei 100 %. Das Versorgungsangebot mit Betreuungsplätzen liegt bei 72 %. Durch Neueröffnung von Einrichtungen in 2014 und 2015 mit insgesamt 100 Plätzen wird das Versorgungsniveau verbessert werden. Die Eröffnung einer neuen Kita in der Puchanstraße 16/17 mit 135 Plätzen wird eine gute Versorgungssituation schaffen. Durch Lückenverdichtungen und Wohnbaumaßnahmen in großem Umfang werden weitere Betreuungsbedarfe entstehen.

Baumaßnahmen

Es besteht Potential für ca. 1400 Wohnungen, die bis 2020 an diversen Standorten im Rahmen von B-Plänen entstehen könnten. Diese sind Lindenstraße/Ufer, Lindenstraße/Joachimstraße, Am Generalshof und Friedrichshagener Straße. Dadurch wird ein Platzbedarf von ca. 120 Plätzen entstehen.

Durch das Jugendamt wurden entsprechende Betreuungsbedarfe angemeldet.

Weitere Bebauungen sind durch Verdichtungsmaßnahmen in folgenden Bereichen vorgesehen: Hämmerlingstraße, Joachimstraße und Cardinalplatz. Die Anzahl der entstehenden Wohneinheiten wird nicht unerheblich sein, kann aber derzeit noch nicht genau beziffert werden. Da diese Baumaßnahmen außerhalb von B-Planverfahren entstehen, können die zusätzlichen Bedarfe an Kitaplätzen nicht über einen städtebaulichen Vertrag gesichert werden.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

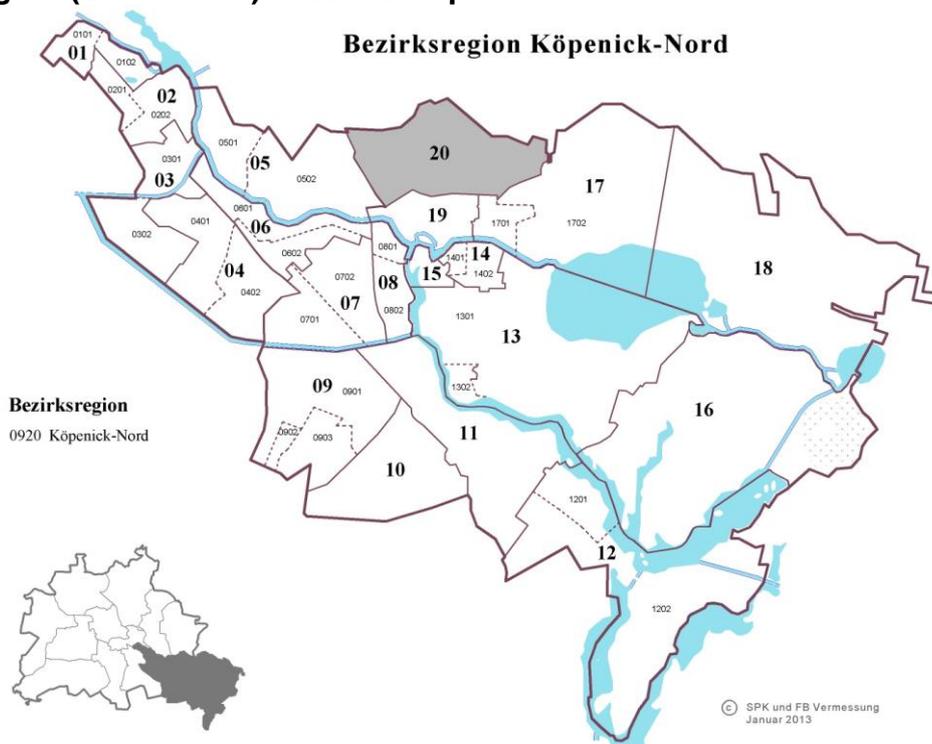
	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Dammvorstadt	591	579	492	525	33	592	503	525	22

Durch die benannten Baumaßnahmen entsteht ein Bedarf von zusätzlichen 126 Plätzen.

Maßnahmeplanung

- Eröffnung einer Kindertagesstätte mit 135 Plätzen in der Puchanstraße 16/17 durch den Träger Boot e. V. im August 2015
- Planung und Bau einer Kindertagesstätte mit 50 Plätzen durch die DEGEWO im Gebiet Joachimstraße
- Neuschaffung von Plätzen durch Investoren bei Umsetzung der großen Neuvorhaben im Rahmen städtebaulicher Verträge

Bezirksregion (Sozialraum) 090520 Köpenick Nord



Demographische Grunddaten

(Quelle: Amt für Statistik, jeweils zum 31.12. des entsprechenden Jahres)

Alter	2010	2011	2012	2013	2014	Prognose	
						2015	2016
0	74	89	81	78	73		
1	77	86	67	76	93		
2	80	74	87	72	70		
0 - u. 3	231	249	235	226	236	243	246
3	89	93	79	86	78		
4	80	88	91	81	91		
5	88	91	88	99	86		
3 - u. 6	257	272	258	266	255	284	289
0 - u. 6	488	521	493	492	491	526	540

Bestandsanalyse - Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege laut Betriebserlaubnis (BE) und angebotene Plätze

(Quelle: ISBJ Verfahren, 30.06.2015)

Kita	Träger	Plätze BE	Angebot Plätze	belegte Plätze
Kaulsdorfer Str. 313	Eigenbetrieb SüdOst	155	147	148
Uhlenhorster Str. 27	Eigenbetrieb SüdOst	105	91	92
Wirziger Weg 002	Kinder in Bewegung gGmbH	200	200	178
Zu den sieben Raben 15	EKT - Die Grünspechte e. V.	16	16	15
Stellingdamm 006	EKT - Die Sternenfischer e. V.	19	19	15
Kaulsdorfer Str. 245	EKT - Wuhlekinder e. V.	23	23	21
Köpenicker Str. 325 Haus 216	Traumzauberland gGmbH	40	40	39
	gesamt	558	536	508

Angebotene Plätze in Kindertagesstätten und Kindertagespflege, 30.6.2015

Plätze Tagespflege	15
Angebotene Plätze Kita	536
Angebotene Plätze insgesamt	551

Betreuungsquote

(Anzahl der Verträge zum Stichtag 31.12. 2013 und 2014)

	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
	0<1	0<1	1<3	1<3	3<6	3<6	0<6	0<6	6<7	6<7
Köpenick Nord	3%	1,4%	85%	85,3%	97%	94,5%	78%	77,6%	19%	12,2%

Bedarfsanalyse

Köpenick Nord zeigt eine ausgeglichene Entwicklung der Einwohnerzahlen. Die Anzahl der Kinder unter 6 Jahren ist derzeit stabil.

Köpenick Nord hat eine Versorgungsquote von 112%. Eine hohe Anzahl von Kindern aus anderen Bezirken wird in Köpenick Nord betreut. 139 Plätze, mehr als ein Viertel der angebotenen Plätze, wird insbesondere von Kindern aus Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg in Anspruch genommen.

Die Versorgung der Kinder aus Treptow - Köpenick ist gesichert.

Baumaßnahmen

In Köpenick Nord bestehen Baupotentiale von bis zu 320 Wohneinheiten, die bis 2020 realisiert werden könnten.

Platzbedarf bei Annahme eines 85 %-igen Versorgungsgrades der 0 - unter 6-jährigen Soll - Ist Vergleich

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Köpenick Nord	491	526	448	551	103	540	459	551	92

Aus den Wohnbauvorhaben erwächst ein Platzbedarf von ca. 30 Plätzen, die durch die bestehenden Einrichtungen aufgefangen werden können.

Maßnahmeplanung

- Die Schaffung zusätzlicher Plätze ist aktuell nicht notwendig
- Im Rahmen der bezirksübergreifenden Planung ist die Entwicklung der Versorgungssituation im benachbarten Bezirk zu beachten und die Maßnahmen sind abzustimmen

5. Zusammenfassung

5.1 Gesamtübersicht - Quoten im Vergleich der Bezirksregionen

Datenstand: 31.12 2014, Quelle ISBJ Verfahren, Zusammenstellung durch SenBJW

	angebotene Plätze Kita	Plätze Tagespflege	Plätze insg.	EW 0 - u. 6	Verträge Kita u. Tagespflege	Betreuungs-Quote in %
Alt-Treptow	673	10	683	815	578	70,9
Plänterwald	355	13	368	607	440	72,5
Baumschulenweg	495	25	520	855	621	72,6
Johannisthal	910	14	924	986	740	75,1
gesamt	2.433		2.495	3.263	2.379	72,9
Oberschöneeweide	966	8	974	1.336	944	70,7
Niederschöneeweide	435	8	443	635	428	67,4
Adlershof	682	10	692	918	636	69,3
Kölln. Vorst./Spf.	572	9	581	718	545	75,9
gesamt	2.655		2.690	3.607	2.553	70,8
Altglienicke	1.301	18	1.319	1.631	1.265	77,6
Bohnsdorf	444	8	452	616	472	76,6
Grünau	304	2	306	250	163	65,2
Schmöckwitz	97	5	102	203	162	79,8
gesamt	2.146		2.179	2.700	2.062	76,4
Köpenick Süd	477	14	491	581	438	75,4
Allende Viertel	278	0	278	296	200	67,6
Altsatdt/Kietz	404	12	416	525	406	77,3
Müggelheim	140	8	148	272	233	85,7
gesamt	1.299		1.333	1.674	1.277	76,3
Friedrichshagen	867	18	885	961	739	76,9
Rahnsdorf	306	5	311	401	309	77,1
Dammvorstadt	425	5	430	591	452	76,5
Köpenick Nord	516	8	524	491	381	77,6
gesamt	2.114		2.150	2.444	1.881	77,0
insgesamt	10.647	200	10.847	13.688	10.152	75,0

Der größte Anteil der Kinder unter 6 Jahren lebt in der Region 2. Hier insbesondere im Gebiet Oberschöneeweide. In der Region 2 gibt es die meisten Plätze in der Kindertagesbetreuung. Grünau weist mit 65,2 % die geringste Betreuungsquote für die unter Sechsjährigen im Bezirk auf.

In den Regionen 4 und 5 liegt die Betreuungsquote mit 77 % bzw. 76,3 % am höchsten.

5.2 Übersicht Ist - Soll nach Bezirksregionen

	EW 31.12.14	Prognose 2015	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.15	Diff.	Prognose 2016	Platzbedarf 85%	Plätze 31.12.16	Diff.
Alt-Treptow	815	870	739	683	-56	890	756	683	-73
Plänterwald	607	591	503	368	-135	605	514	368	-146
Baumschulenw.	855	858	729	617	-112	878	747	617	-130
Johannisthal	986	1.011	859	924	65	1.035	880	924	44
Oberschönew.	1.336	1.380	1.173	1.044	-129	1.411	1.199	1.044	-155
Niederschönew.	635	616	524	462	-62	630	536	462	-74
Adlershof	918	893	759	709	-50	914	777	709	-68
Kölln. Vorst./Sp.	718	781	664	583	-81	800	680	583	-97
Altglienicke	1.631	1.734	1.474	1.396	-78	1.776	1.510	1.396	-114
Bohnsdorf	616	622	529	503	-26	638	542	503	-39
Grünau	250	263	223	332	109	269	228	332	104
Schmöckw.	203	199	169	102	-67	203	173	102	-71
Köpenick Süd	581	593	504	498	-6	607	516	498	-18
Allende-Viertel	296	289	246	278	32	296	252	278	26
Altstadt Kietz	525	554	471	414	-57	567	482	414	-68
Müggelheim	272	282	240	152	-88	290	246	152	-94
Friedrichshagen	961	971	825	887	62	995	845	887	42
Rahnsdorf	401	428	364	386	22	439	373	386	13
Dammvorstadt	591	579	492	525	33	592	503	525	22
Köpenick Nord	491	526	448	551	103	540	459	551	92
Treptow -Köpenick	13.688	14.040	11.934	11.414	-520	14.374	12218	11.414	-804

Unter 2.2 sind die begründenden Argumente für das Ansetzen einer 85 %-igen Versorgungsquote dargestellt. In der Übersicht für die einzelnen Sozialräume stellt sich der daraus resultierende Platzbedarf dar:

Rechnerisch besteht ein Fehlbedarf von 520 Plätzen im Jahr 2015 und von 804 Plätzen im Jahr 2016. Bei den bestehenden Einrichtungen gibt es noch Kapazitätsreserven von 465 Plätzen.

Kontinuierliche Beobachtungen der tatsächlichen Bedarfsentwicklung und eine dementsprechende Anpassung der Planungsannahmen sind erforderlich.

Für das Jahr 2016 wurde ebenso wie in 2015 eine Platzzahl von 11.414 Plätzen angegeben.

Das entspricht dem aktuellen Kenntnisstand des Jugendamtes.

In der Planungsphase befinden sich derzeit mehrere Projekte von freien Trägern zur Schaffung von zusätzlichen Plätzen. In welchem Zeitrahmen diese Planungen realisiert werden, kann derzeit nicht mit Sicherheit festgestellt werden.

Die Betreuungsquote bei den unter Sechsjährigen liegt im Bezirk derzeit bei 75 %.

Die Betreuungsquoten in den Räumen mit starken Zuzügen und gutem sozialen Status liegen zwischen 76 % und 85 %. Die von der Senatsverwaltung für Jugend bereitgestellten Daten basieren auf dem Stichtag 31.12.2014. Für die Spitzenbelegung im Juni 2015 ist eine zusätzliche Quote von 7 % zu veranschlagen.¹²

3% der Plätze werden zusätzlich für die Betreuung der Rückstellungen vom Schulbesuch beansprucht.

Eine Versorgungsquote für 85 % ist erforderlich.

¹² Ergebnis einer verbindlichen Abstimmung mit SenBJW, die alle Bezirke anwenden.

Die Bedarfe für die Betreuung von Kindern aus den Flüchtlingsunterkünften können derzeit noch nicht zahlenmäßig dargestellt werden. Die Standorte der Flüchtlingsunterkünfte werden bei der Planung berücksichtigt.

6. Strategien und Maßnahmen zur Sicherung der bedarfsgerechten Versorgung

Auf der Grundlage der Zielstellung nach dem Planungsrichtwert für 85 % der Kinder im Bezirk Treptow - Köpenick einen Betreuungsplatz zur Verfügung zu stellen, werde bis zum Jahr 2016 voraussichtlich 804 Betreuungsplätze zusätzlich benötigt.

Die Bedarfssituation in den Regionen stellt sich unterschiedlich dar. In den Regionen 1, 2 und 3 besteht besonderer Handlungsbedarf.

Zur Gewährleistung der bedarfsgerechten Versorgung sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Kontinuierliche Überprüfung und entsprechende Anpassung der Planungsaussagen
- Regelmäßiger Informationsaustausch und Absprachen zur Sicherung der Betreuungssituation mit den freien Trägern im Bezirk
- Prüfung der Möglichkeit der Aktivierung der noch vorhandenen Platzkapazitäten von insgesamt 465 Plätzen im Bezirk in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Trägern
- Unterstützung der freien Träger bei der Neuschaffung von Plätzen
- Der weitere Ausbau der Kindertagespflege wird angestrebt
- Rückholung der ehemaligen Kindertagesstätte Wendenschlossstraße 114 a - b aus dem Liegenschaftsfonds. Ziel: Wieder Aktivierung als Kindertagesstätte, um insbesondere die Situation in Adlershof zu entlasten.
- Rückholung der Immobilie Adlergestell 107 in das Fachvermögen des Jugendamtes, Interessenbekundungsverfahren zur baulichen Instandsetzung des Objektes, mit dem Ziel der Nutzung als Kindertagesstätte
- Suche geeigneter Immobilien und Flächen im Rahmen des Clusterungsverfahrens (CLIB) mit dem Ziel der Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen
- Sicherung der Betreuungsbedarfe aus großen städtebaulichen Vorhaben durch städtebauliche Verträge - Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt
- Beobachtung der Inanspruchnahme von Betreuungsplätzen durch Kinder aus Flüchtlingsunterkünften und Ableitung von Bedarfsaussagen zu den Standorten
- Bezirksübergreifende Planungsabstimmungen mit angrenzenden Bezirken

Ausblick

Die Umsetzung des Programms „Wachsende Stadt“ und die daraus resultierenden Einwohnerzuwächse bedeuten für den Bezirk eine Herausforderung, den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu sichern. Besonders bei der Suche nach geeigneten Flächen und Objekten bedarf es eines abgestimmten Vorgehens aller Fachabteilungen.

Besondere Aufmerksamkeit ist auf die Bezirksregionen zu richten, in denen Flüchtlingsunterkünfte bestehen oder noch entstehen werden. Hier ist die Bedarfssituation kontinuierlich zu analysieren und entsprechende Maßnahmen sind zu planen.

Im Rahmen des Kitaausbauprogramms des Landes Berlin, wurde von den Kita-Trägern des Bezirkes Treptow - Köpenick wieder eine Reihe von Maßnahmen zur Schaffung zusätzlicher Plätze beantragt und umgesetzt.

Die Planung zur Kindertagesbetreuung 2015/2016 gibt die Grundlagen der Identifizierung von Schwerpunktgebieten für eine zusätzliche Bereitstellung von Plätzen zur Tagesbetreuung. Mit der Veröffentlichung der neuen Bevölkerungsprognose im Herbst 2015 werden die Planungsaussagen der Kitaplanung 2015 nochmals überprüft und verifiziert.

Die Planung der Entwicklung der Kindertagesbetreuung im Bezirk Treptow - Köpenick wird jährlich aktualisiert werden.

Quellen:

- Handreichung zum Daten- und Informationsraster für die bezirkliche Berichterstattung zur Kitaplanung in Berlin, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft
- ISBJ Verfahren Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft,
- Amt für Statistik Berlin Brandenburg,
- Interne Statistiken des Jugendamtes,
- Stadtentwicklungsamt; Entwicklungskonzept Wohnen - Wohnungbaupotenzialanalysen für den Bezirk Treptow - Köpenick, Juni 2014
- Bezirkliches Konzept zur Entwicklung der sozialen und grünen Infrastruktur für den Bezirk Treptow - Köpenick, Mai 2015